

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 2 Wintersemester 2023/24

Seminarangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Sommersemester 2024

Anmeldefrist: 1. Januar bis 15. Januar 2024



Fachstudienberatung und Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Unsere Beratungszeiten

Mo. bis Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Mo. und Do.: zusätzlich 13:30 bis 15:30 Uhr

und gerne nach Vereinbarung

Zuständigkeiten

siehe "Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1"

E-Mail

wiwi.pa@fernuni-hagen.de

per Zoom

Fachstudienberatung in Zoom Meeting-ID: 925 466 1127 Kenncode: wiwi-fsb

vor Ort

FernUniversität in Hagen Universitätsstr. 41 Gebäude 7, Etage 2, Bereich B 58097 Hagen

Studierendensekretariat und Studierendenservice



Allgemeine Auskünfte rund ums Studium

Beratungszeiten

Mo. bis Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr

Telefon

+49 2331/987-2444

E-Mail

studierendensekretariat@fernuni-hagen.de info@fernuni-hagen.de

IT-Helpdesk



Ansprechpartner bei IT- und Medienproblemen

Beratungszeiten

Mo. bis Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr

Telefon

+49 2331/987-4444

E-Mail

helpdesk@fernuni-hagen.de

Inhaltsverzeichnis 1

Inhaltsverzeichnis

		Seite
I	Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot	2
1	Vorbemerkungen	2
2	Voraussetzungen für die Anmeldung	2
3	Anmeldung	3
4	Auswahl der Seminarteilnehmer	4
II	Seminarangebote der Lehrstühle	8
1	Betriebswirtschaftslehre	
	gewandte Statistik	16
-	hk- und Finanzwirtschaft	18
	riebliche Anwendungssysteme	22
	riebswirtschaftliche Steuerlehre	25
	uglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement	27
	ergiewirtschaft	30
Ent	wicklung von Informationssystemen	32
	staltung soziotechnischer Informationssysteme	33
Info	ormationsmanagement	38
Inve	estitionstheorie und Unternehmensbewertung	39
Ma	rketing	42
Org	ganisation und Planung	43
Per	sonalführung und Organisation	45
Pro	duktion und Logistik	48
-	antitative Methoden und Wirtschaftsmathematik	51
	ternehmensrechnung und Controlling	56
Wir	rtschaftsprüfung	58
2	Volkswirtschaftslehre	
Fina	anzwissenschaft	62
Inte	ernationale Ökonomie	64
Ма	kroökonomie	70
Mik	kroökonomie	74
Wir	rtschaftspolitik	78
Ш	Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	
Bür	gerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht	80
Bür	gerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung	81

Beratung zur Seminaranmeldung

Frau Grünewald Telefon: +49 2331 987-2431

E-Mail: rebecca.gruenewald@fernuni-hagen.de

Frau Will Telefon: +49 2331 987-2678

E-Mail: marie-doreen.will@fernuni-hagen.de

I Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot

1 Vorbemerkungen

In jedem Studiengang der Fakultät ist mindestens ein Seminar erfolgreich zu absolvieren. Es bereitet direkt auf das Verfassen der Abschlussarbeit vor. Seminarleistungen sind:

- schriftliche Leistung (Seminararbeit)
- mündliche Leistung (z. B. ein Vortrag) während der Präsenzpflichtveranstaltung
- ggf. weitere Leistungen (z. B. ein Thesenpapier oder ein Protokoll)

Über die Seminarleistungen erfolgt eine Gesamtbeurteilung und Benotung. Bitte beachten Sie die formalen und inhaltlichen Hinweise des betreuenden Lehrstuhls.

Lehrstühle **▶▶**▶

Die Präsenzpflichtveranstaltung kann "klassisch" vor Ort – häufig in Hagen oder in einem Campusstandort – oder in einem virtuellen Raum stattfinden. Abgesehen von der Teilnahme an Klausuren bildet die Anwesenheit bei Seminaren – vor Ort oder im virtuellen Raum – die einzige Präsenzverpflichtung im Studium. Ein Auslandsaufenthalt entbindet nicht von dieser Präsenzpflicht.

Präsenzpflicht

Studierende im Bachelor- und Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft können grundsätzlich zwei Seminare absolvieren: Zuerst das Wahlpflichtseminar (anstelle eines Wahlpflichtmoduls) und anschließend das obligatorische Pflichtseminar. Beide Seminare bieten Ihnen nämlich sehr gute Möglichkeiten, auch im Fernstudium Kompetenzen beim Erbringen mündlicher Leistungen zu erwerben und insbesondere wissenschaftliche Arbeitstechniken zu erlernen und einzuüben. Sie bereiten sich damit optimal auf das Verfassen Ihrer Bachelorarbeit und ein eventuell anschließendes Masterstudium vor.

Bachelor- und Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft

Studierende im Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen müssen zwingend zwei Seminare erfolgreich absolvieren.

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ing. et al.

2 Voraussetzungen für die Anmeldung

Voraussetzung für die Seminaranmeldung ist die Erfüllung der Anmeldevoraussetzungen, die wie folgt differenziert sind:

- allgemeine Voraussetzungen ergeben sich unmittelbar aus der jeweiligen Prüfungsordnung, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt grundsätzlich erfüllt sein
- Voraussetzungen

allgemeine

- zwingende seminarspezifische Voraussetzungen können zusätzlich von den Seminaranbietern verlangt werden, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt ebenfalls erfüllt sein, um eine Anmeldung zu dem jeweiligen Seminar vorzunehmen
- zwingende Voraussetzungen
- wünschenswerte seminarspezifische Voraussetzungen der Seminaranbieter werden zum Anmeldezeitpunkt nicht überprüft, ihre Erfüllung erhöht jedoch die Chance, einen Platz zu dem jeweiligen Seminar zu erhalten

wünschenswerte Voraussetzungen

3 Anmeldung

Die Seminaranmeldung erfolgt online über das Anmeldeportal WebReglS. Anmeldungen sind einmal in jedem Semester möglich, konkret:



 für Seminare des Sommersemesters vom 1. Januar bis 15. Januar des vorherigen Wintersemesters Anmeldezeiträume

 für Seminare des Wintersemesters vom 1. Juli bis 15. Juli des vorherigen Sommersemesters

Für die Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account),** die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; das Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Kennwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrums für Digitalisierung und IT (ZDI) der FernUniversität anfordern (telefonische Beratung).



Beim Ausfüllen der Anmeldemaske ist Folgendes zu beachten:

Antrag

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Daten zur Erreichbarkeit (Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) aktuell sind und mit den im Virtuellen Studienplatz gespeicherten Daten übereinstimmen.
- Tragen Sie die zum Anmeldezeitpunkt bereits erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen komplett ein. Bei Modulen, die Sie mit einer Modulprüfung abgeschlossen haben, ist die Angabe der Einsendearbeiten nicht erforderlich.
- Bitte geben Sie Präferenzen nur für Seminare an, deren Voraussetzungen Sie erfüllen. Dabei sollten Sie vorrangig Seminare bei Seminaranbietern wählen, bei denen Sie sich vorstellen können, auch die Abschlussarbeit zu absolvieren.
- Bitte beachten Sie unbedingt die zwingenden und wünschenswerten seminarspezifischen **Voraussetzungen**:
 - Wenn Sie die zwingenden Voraussetzungen nicht erfüllen, ist eine Anmeldung zu einem Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter nicht möglich. In diesem Fall müssen Sie ein anderes Seminar bei einem anderen Seminaranbieter auswählen.

zwingende Voraussetzungen

2. Wenn Sie die **wünschenswerten** Voraussetzungen erfüllen, erhöht dies Ihre Chance einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten. Eine Anmeldung ist aber auch bei fehlenden wünschenswerten Voraussetzungen möglich.

wünschenswerte Voraussetzungen

- Im elektronischen Antrag können Sie unter "Bemerkungen" Angaben zu angerechneten Leistungen, zu Ihrem geplanten Studienverlauf oder Notizen zu Absprachen mit einem Lehrstuhl machen. Diese sind für die Seminarverteilung nicht relevant, dienen aber dem Seminaranbieter als zusätzliche Information
- Sie können sich in einem Semester nur einmal zu einem Seminar anmelden.
- Bitte überprüfen Sie alle angegebenen Daten noch einmal, bevor Sie Ihre Anmeldung absenden. Eine Änderung der Anmeldung ist nur innerhalb der Anmeldefrist möglich.

Sofern bei einem von Ihnen präferierten Seminarangebot bereits die konkreten Themen für die Seminararbeit genannt sind, sollten Sie im Anmeldeformular die Ziffern der gewünschten Themen in der **Spalte "Themenwahl"** eintragen.

Themenpräferenzen

Wirtschaftsinformatik

B.Sc.

M.Sc.

Die **Fakultät für Mathematik und Informatik** informiert über ihr Seminarangebot und das Anmeldeverfahren zu Seminaren auf den entsprechenden Webseiten.

4 Auswahl der Seminarteilnehmer

Die Teilnehmerauswahl erfolgt durch ein zentrales Zuordnungssystem. Ziel des Systems ist eine möglichst gute Zuordnung der Kandidaten auf die Seminaranbieter, um die angebotenen Seminarplätze optimal auf die Studierenden zu verteilen. Dadurch vermeiden wir, dass sich Ihr Studium durch Wartesemester verzögert. Natürlich wird in dem transparenten System die Gleichbehandlung aller Studierenden gewährleistet. Ihre Seminaranmeldung durchläuft insgesamt vier Schritte:

1. Schritt: Prüfung der Voraussetzungen

Zunächst wird Ihre Seminaranmeldung daraufhin überprüft, ob sie den folgenden drei Kriterien genügt:

1. Prüfung der Voraussetzungen

1. Sie erfüllen die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung. Diese müssen zum Zeitpunkt der Anmeldung erfüllt sein.

Studiengänge	Allgemeine Voraussetzungen
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft – Wahlpflichtseminar	erfolgreicher Abschluss von mind. sechs Pflichtmodulen
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft – Pflichtseminar	erfolgreicher Abschluss von mind. sechs Pflichtmodulen sowie von mind. einem Wahlpflichtmodul
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mind. neun Pflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft – Wahlpflichtseminar	erfolgreicher Abschluss von drei Modulen, von denen mind. zwei Pflichtmodule sein müssen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft – Pflichtseminar	erfolgreicher Abschluss von drei Modulen, von denen mind. zwei Pflichtmodule sein müssen
Masterstudiengang Volkswirtschaft	erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mind. drei Wahlpflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ing. et al.	erfolgreicher Abschluss von mind. drei Pflichtmodulen

2. Sie erfüllen die von Ihren präferierten Seminaranbietern angegebenen seminarspezifischen Voraussetzungen (vgl. Seminarangebote der Lehrstühle, **Kapitel II und III**). Voraussetzungen, die von den Seminaranbietern als wünschenswert gekennzeichnet sind, werden nicht überprüft, erhöhen jedoch Ihre Chancen, einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten.

Erfüllt Ihre Seminaranmeldung die beiden aufgeführten Kriterien nicht, wird sie zurückgewiesen und im weiteren Vergabeprozess nicht weiter berücksichtigt.

2. Schritt: Priorisierung der Seminaranmeldungen

Die verbleibenden zulässigen Anmeldungen werden nach Studienfortschritt und Studiendauer priorisiert. Angerechnete Leistungen werden dabei gleichwertig berücksichtigt. Damit wird sichergestellt, dass weit im Studium fortgeschrittene Studierende mit entsprechend vielen Leistungen bevorzugt einen Seminarplatz erhalten. In allen Studiengängen wirkt sich die Einhaltung der Regelstudienzeit positiv aus.

Die Zuordnung der Prioritätsstufen 1 und 2 ergibt sich anhand der Zahl der erfolgreich absolvierten Module sowie der Einhaltung der Regelstudienzeit gemäß Tabellen 2 und 3.

BachelorstudiengängePrioritätsstufe 1Prioritätsstufe 2Wirtschaftswissenschaft – Pflichtseminar,
WirtschaftsinformatikVollzeit mind. 9 Module und max. 4. Semester oder mind. 14 Modulemind. 12 Module und mind. 12 Module und max. 7. Semester oder mind. 14 Module

Tabelle 2

Masterstudiengänge		Prioritätsstufe 1	Prioritätsstufe 2
Virtschaftswissenschaft – flichtseminar, olkswirtschaft,	Vollzeit	mind. 3 Module und max. 2. Semester oder mind. 8 Module	mind. 6 Module
Wirtschaftsinformatik	Teilzeit	mind. 6 Module und max. 4. Semester oder mind. 8 Module	mind. 6 Module
Virtschaftswissenschaft ür Ing. et al.	Vollzeit	mind. 3 Module und max. 2. Semester oder mind. 6 Module	
	Teilzeit	mind. 4 Module und max. 3. Semester oder mind. 6 Module	

Tabelle 3

Alle übrigen Studierenden erhalten die Prioritätsstufe 3.

2. Priorisierung der Seminaranmeldungen

3. Schritt: Zuordnung der Studierenden zu den Seminaren

Mit einem Optimierungstool wird eine optimale Zuordnung von Studierenden zu den Seminaren bestimmt. Es wird dabei das Ziel verfolgt, alle Studierenden einem Seminaranbieter mit möglichst hoher Präferenz zuzuordnen. Die Zuordnung der Studierenden ist pareto-optimal. Als angehende Ökonomen wissen Sie: Durch eine Umverteilung kann sich kein Studierender besserstellen, ohne dass sich ein anderer Studierender schlechter stellt. Als Restriktion wirkt die begrenzte Betreuungskapazität der Lehrstühle.

3. Zuordnung der Studierenden

4. Schritt: Schriftliche Benachrichtigung der Studierenden

Nach Abschluss der zentralen Zuordnung werden Sie schriftlich benachrichtigt, welchem Seminar Sie zugeordnet wurden. Eine nachträgliche Änderung der Zuordnung scheidet aus. Ein Tausch von Seminarplätzen ist ebenfalls ausgeschlossen. Sie können jedoch den Ihnen zugeordneten Seminarplatz ablehnen. Ein Rücktritt vom Seminar ist nämlich bis zwei Wochen nach der Zuteilung möglich. In diesem Fall können Sie sich frühestens wieder im folgenden Semester zu einem Seminar anmelden. Wurde Ihnen kein Seminarplatz zugeordnet, erhalten Sie eine schriftliche Absage. Das gilt auch, wenn Sie die Voraussetzungen (Schritt 1) nicht erfüllen und Ihre Anmeldung aus diesem Grund zurückgewiesen wurde.

4. Schriftliche Benachrichtigung

5 Abschließende Hinweise

Die Chance, einen (gewünschten) Seminarplatz zu erhalten, können Sie in erheblichem Maße selbst beeinflussen. Beachten Sie dafür die folgenden Punkte:

Abschließende Hinweise

- Sofern Sie erfolgreich innerhalb der Regelstudienzeit studieren, werden Sie der Prioritätsstufe 1 zugeordnet (siehe oben "2. Schritt: Priorisierung der Seminaranmeldungen") und erhalten dadurch mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit einen Seminarplatz.
- In Abhängigkeit von der Anzahl erfolgreich absolvierter Module erhöht sich automatisch die Prioritätsstufe. Je mehr Module Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung vorweisen können, desto eher können Sie mit einer Seminarplatzzuteilung rechnen.
- Geben Sie Ihre wahren Präferenzen an! Grundsätzlich gilt, dass die Wahrscheinlichkeit einer Zuteilung mit der Anzahl der abgegebenen Präferenzen steigt. Verdeutlichen Sie sich die folgenden Zielkonflikte:
 - Wenn Sie unbedingt einen beliebigen Seminarplatz erhalten möchten, empfehlen wir die Abgabe so vieler Präferenzen wie möglich. Beachten Sie jedoch den gegenläufigen Effekt: Mit einer steigenden Anzahl abgegebener Präferenzen sinkt die Wahrscheinlichkeit der Zuteilung Ihres absoluten Favoriten, also des Seminars mit erster Präferenz.
 - Wenn Sie einen Platz in einem ganz bestimmten Seminar erhalten möchten und andere Seminare (für sich) bereits ausgeschlossen haben, sollten Sie wenige, im Extremfall nur eine einzige Präferenz abgeben. Bedenken Sie jedoch auch hier den gegenläufigen Effekt: Bei nur einer einzigen Präferenz steigt zwar die Wahrscheinlichkeit für die Zuteilung genau dieses einen Favoriten, gleichzeitig steigt jedoch auch die Wahrscheinlichkeit für eine Nichtzuteilung mit der unmittelbaren Konsequenz eines Wartesemesters.

• Je nach individueller Verortung in den drei Prioritätsstufen können sich die hier geschilderten Wahrscheinlichkeiten noch zu Ihren Gunsten oder Ungunsten verstärken. Die wahrheitsgemäße Bekundung der Präferenzen minimiert jedoch in jedem Fall Enttäuschungen.

Beispiel: Sie möchten das Seminar unbedingt bei einem bestimmten Prüfer absolvieren. Dann geben Sie lediglich nur zwei Präferenzen für genau die beiden von diesem Prüfer angebotenen Seminare an und nehmen im Umkehrschluss in Kauf, dass Sie bei großer Beliebtheit der beiden Seminare eventuell gar keinen Platz erhalten. Im nächsten Semester präferieren Sie immer noch die Seminare des Prüfers. Da Sie nun jedoch auch das Risiko eines erneuten Wartesemesters minimieren möchten, empfehlen wir Ihnen die Abgabe von mehreren Präferenzen (z. B. zu allen Seminaren im angestrebten Studienschwerpunkt).

Seminarplätze sind ein knappes Gut. Überdenken Sie eventuelle Rücktritte bitte gründlich im Voraus. Ein Rücktritt vom Seminar muss gemäß § 14 Abs. 5 der einschlägigen Prüfungsordnung spätestens zwei Wochen nach der Zuteilung schriftlich gegenüber dem Prüfungsamt erklärt werden. Bei wahrheitsgemäßer Präferenzabgabe sollten Rücktritte absolute Ausnahmefälle darstellen. So können wir eine optimale Kapazitätsauslastung sicherstellen, was letztendlich allen Studierenden unserer Fakultät zugutekommt.

II Seminarangebote der Lehrstühle und Juniorprofessuren der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (>>>).

1 Betriebswirtschaftslehre

Angewandte Statistik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Seminartitel:

Advanced Econometrics

Bank- und Finanzwirtschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminartitel:

Financial Engineering

Bank- und Finanzwirtschaft

Prüfer

Dr. David Shkel

Seminartitel:

Sustainable Finance

Betriebliche Anwendungssysteme

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminartitel:

Seminar 1: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme I

Seminar 1a: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme I

Seminar 2: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme II

Seminar 2a: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme II

>>>

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Seminartitel:

Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Prüfer

Dr. Eva Lexutt

Seminartitel:

Strategisches Dienstleistungsmanagement

Energiewirtschaft

Prüfer

Jun.-Prof. Dr. Michael Bucksteeg

Seminartitel:

Optimierung in der Energiewirtschaft

Entwicklung von Informationssystemen

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Seminartitel:

Conceptual Modeling

Gestaltung soziotechnischer Informationssysteme

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Julia Krönung

Seminartitel:

Seminar 1: Ethik und soziotechnische Systeme

Seminar 2: Senioren in der Digitalisierung

Seminar 3: Genderperspektiven in der Wirtschaftsinformatik

>>

>>>

Informationsmanagement

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Till Winkler

Seminartitel:

Touchpoints versus Clickpoints: Omnichannel Service Experience in Zeiten der Digitalisierung

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Seminartitel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Marketing

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Carsten D. Schultz

Seminartitel:

Voice Commerce – Entwicklungen, Potenziale und Herausforderungen der sprachgesteuerten Geschäftsanbahnung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Philipp Brüggemann

Seminartitel:

Adaption und Agilität im Marketing? – Chancen und Herausforderungen durch Digitalisierung, Klimawandel und wirtschaftliche Unsicherheit

Organisation und Planung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Seminartitel:

Wettbewerb und Leistungsmessung im Hochschulsystem

>>

. . .

Personalführung und Organisation

Prüfer

Prof. Dr. Brigitte Biehl-Missal

Seminartitel:

Digitale Führung: Beziehungsgestaltung im Wandel

Personalführung und Organisation

Prüfer

Dr. Jürgen Deeg

Seminartitel:

New Work und seine Folgen für das HRM

Produktion und Logistik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Seminartitel:

Management von Klimarisiken in produzierenden Unternehmen

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Seminartitel:

Modellierung und Optimierung mit KI

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

Prüfer

Dr. Friedhelm Kulmann

Seminartitel:

Seminar 1: Transportmanagement als Teilaufgabe der Logistik – Modellierung

von Transportproblemen und ihre Bedeutung für die Praxis

Seminar 2: Transportmanagement als Teilaufgabe der Logistik - Modellierung

und Optimierung komplexer Transportsysteme

>>>

>>>

Unternehmensrechnung und Controlling

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Seminartitel:

Zukunft des Controllings

Unternehmensrechnung und Controlling

Prüfer

Dr. Michael Holtrup

Seminartitel:

Artificial Intelligence (AI) im Unternehmen

Wirtschaftsprüfung

Prüfer

Dr. Deike Pottebaum

Seminartitel:

Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung

Wirtschaftsprüfung

Prüfer

Dr. Jörg Wasmuth

Seminartitel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

>>>





2 Volkswirtschaftslehre

Finanzwissenschaft

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Seminartitel:

Seminar 1: Umwelt- und Ressourcenökonomie

Seminar 2: Umweltökonomie

Internationale Ökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminartitel:

Seminar 1: Applied Data Analysis

Seminar 2: Ökonomik der Europäischen Integration

Seminar 3: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung

Makroökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Joscha Beckmann

Seminartitel:

Aktuelle Fragestellungen der Makroökonomik

Makroökonomie

Prüfer

Dr. Michael Murach

Seminartitel:

Geldpolitische Reaktionsfunktionen in Theorie und Empirie

Mikroökonomie

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt, Prof. Dr. Bianca Rundshagen

Seminartitel:

Umweltökonomik

>>>





Mikroökonomie

Prüfer

Dr. Leanne Streekstra

Seminartitel:

Topics in game theory

Wirtschaftspolitik

Prüfer

Jun.-Prof. Dr. Matthias Westphal

Seminartitel:

Gesundheitsökonomik

Wirtschaftspolitik

Prüfer

Dr. Hendrik Sonnabend

Seminartitel:

Arbeitsmarktökonomik







III Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (>>>).

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Seminartitel:

Rechtsentwicklungen des Zivilrechts - eine Analyse aktueller Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht

Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung

>>>

Priifor

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Seminartitel:

Gesellschaftsrecht

IV Detaillierte Informationen zum Seminarangebot

Angewandte Statistik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Titel: Advanced Econometrics
Termin: 21. – 23. August 2024

Ort: Online

Abgabetermin der Seminararbeit: 29. Juli 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

keine zusätzlichen Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzungen:

Affinität zu statistischen und/oder ökonometrische Verfahren, eine ausgeprägte analytische Herangehensweise und ein ausgeprägtes Interesse an statistischen und ökonometrischen Methoden. Erste Erfahrungen im Umgang mit Zeitreihendaten sind von Vorteil. Hierbei sind Studierende der Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure und Naturwissenschaftler und Volkswirtschaftslehre die Zielgruppe (sehr weit fortgeschrittene Studierende des Bachelors Wirtschaftswissenschaft können auch in Betracht kommen).

Gliederungsvorbesprechung:

Individuell nach Absprache mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

Termine werden auf der Lehrstuhlhomepage rechtzeitig bekanntgegeben.

Ansprechpartner:

Pascal Goemans Marco Kerkemeier

Telefon: +49 2331 987-2106 Telefon: +49 2331 987-4641

Philip Letixerant

E-Mail: philip.letixerant@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987-2665

Erläuterungen:

Der Lehrstuhl für Angewandte Statistik betreut im Sommersemester 2024 Seminararbeiten zu fortgeschrittenen statistischen und ökonometrischen Verfahren (Die Themenliste wird auf Lehrstuhlwebsite bekanntgegeben). Die Analysen werden dabei eigens von den Studierenden mit der Programmiersprache R durchgeführt. Dabei bietet der Lehrstuhl zu Beginn des Semesters online synchrone Programmiertutorien an und gibt eine Einführung in die relevanten Datenbanken. Zudem wird es eine Online-Schulung zum wissenschaftlichen Arbeiten geben.

Bank- und Finanzwirtschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Titel: Financial Engineering

Termin: 8. – 10. Juli 2024

Ort: Frankfurt

Abgabetermin der Seminararbeit: 9. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31501 Finanzwirtschaft oder
- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement oder
- 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement oder
- 32861 Finanzmanagement mit Excel

Teilnahmevoraussetzungen:

Zum Bearbeiten der relevanten Literatur sind solide Englischkenntnisse notwendig.

Neben Lehrinhalten des Lehrstuhls werden insbesondere Mathematik- und Statistikkenntnisse im Umfang des Bachelormoduls 31101 vorausgesetzt.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 18. und 19. April 2024 online über Zoom statt. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Ansprechpartner:

► Sekretariat

Universitätsstr. 41

Gebäude 7 58097 Hagen

Telefon: +49 2331 987-2611

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung eines Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Präsentation der Seminararbeit,
- Anfertigung einer schriftlichen Rekapitulation des Seminars,
- Teilnahme an der Diskussion zu allen Seminarthemen.

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer/innen erhalten eine Benachrichtigung per Mail. Sie werden darin u. a. gebeten, uns umgehend mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen. Bitte beachten Sie die angegebene Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz – ohne Rücksprache – anderweitig vergeben.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Bank- und Finanzwirtschaft



Prüfer:

Dr. David Shkel

Titel: Sustainable Finance

Termin: 15. – 17. Juli 2024

Ort: Bonn

Abgabetermin der Seminararbeit: 16. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31501 Finanzwirtschaft oder
- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement oder
- 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement oder
- 32861 Finanzmanagement mit Excel

Teilnahmevoraussetzungen:

Zum Bearbeiten der relevanten Literatur sind solide Englischkenntnisse notwendig.

Neben Lehrinhalten des Lehrstuhls werden insbesondere Mathematik- und Statistikkenntnisse im Umfang des Bachelormoduls 31101 vorausgesetzt.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 18. April 2024 online über Zoom statt. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Ansprechpartner:

► Sekretariat

Universitätsstr. 41

Gebäude 7 58097 Hagen

Telefon: +49 2331 987-2611

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung eines Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Präsentation der Seminararbeit,
- Anfertigung einer schriftlichen Rekapitulation des Seminars,
- Teilnahme an der Diskussion zu allen Seminarthemen.

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer/innen erhalten eine Benachrichtigung per Mail. Sie werden darin u. a. gebeten, uns umgehend mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen. Bitte beachten Sie die angegebene Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz - ohne Rücksprache - anderweitig vergeben.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Betriebliche Anwendungssysteme



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminar 1

Titel: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme I

Termin: 25. – 26. Juni 2024

Ort: Campus Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation oder
- 32711 Business Intelligence

Seminar 1a

Titel: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme I

Termin: 25. – 26. Juni 2024

Ort: Campus Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation

Teilnahmevoraussetzungen:

Die seminarspezifischen Voraussetzungen für den **Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik** werden aus technischen Gründen unter ▶ **Seminar 1a** abgebildet. Es handelt sich hierbei um dieselbe Veranstaltung.

Seminar 2

Titel: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme II

Termin: 27. – 28. Juni 2024

Ort: Campus Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation oder
- 32711 Business Intelligence

Seminar 2a

Titel: Gestaltung, Nutzung und Adoption intelligenter Systeme II

Termin: 27. – 28. Juni 2024

Ort: Campus Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) oder
- 31951 Digitale Transformation

Teilnahmevoraussetzungen:

Die seminarspezifischen Voraussetzungen für den **Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik** werden aus technischen Gründen unter ▶ **Seminar 2a** abgebildet. Es handelt sich hierbei um dieselbe Veranstaltung.

Seminarübergreifende Angaben

Gliederungsvorbesprechung:

Die Themenwahl erfolgt nach der Seminarvorbesprechung. Die Gliederungsbesprechung erfolgt nach der Themenwahl individuell mit dem jeweiligen Betreuenden.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung wird virtuell über Zoom erfolgen.

Ansprechpartner:

Alina Bockshecker

E-Mail: alina.bockshecker@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Schriftliche Seminararbeit sowie Vortrag und Beteiligung an der Gruppenarbeit und Diskussionen während der Präsenzveranstaltung.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls.

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Titel: Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steu-

erlehre

Termin: 1. – 4. Juli 2024

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 22. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31681 Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung oder
- 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32651 Betriebliche Steuerplanung oder
- 32781 Rechnungslegung

Seminarvorbesprechung:

Am 13. März 2024 wird via Zoom eine **Seminarvorbesprechung** stattfinden.

Am 20. März 2024 wird via Zoom eine **Informationsveranstaltung zum Wissenschaftlichen Arbeiten** stattfinden.

Nähere Informationen werden nach Zuteilung eines Seminarplatzes in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Frau M.Sc. Christin Meetz

Telefon: +49 2331 987-4727

(Sprechstunde: mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail)

E-Mail: christin.meetz@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit mit Thesenpapier, Vortrag und Verteidigung der Arbeit, Beteiligung an den Diskussionen.

Bemerkungen:

Noch vor Beginn der Bearbeitungszeit wird eine Liste der geplanten Seminarthemen veröffentlicht. Seminarteilnehmer können dann etwaige Präferenzen mitteilen. Es wird versucht, diese bei der Themenzuordnung zu berücksichtigen.

Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss: Die Bearbeitung einer Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss an ein Seminar ist grundsätzlich möglich, hängt jedoch von unseren Kapazitäten ab. Sollten Sie unmittelbar nach dem Seminar mit Ihrer Abschlussarbeit beginnen wollen, empfehlen wir Ihnen, sich für das jeweilige Semester bereits - unter dem Vorbehalt des Bestehens des Seminars - für eine Abschlussarbeit zu bewerben.

Teilnahme an der Präsenzveranstaltung als Gast: Die Teilnahme an der Präsenzphase als Gast ist möglich. Nehmen Sie bei Interesse bitte per E-Mail-Kontakt mit uns auf: lehrstuhl.meyering@fernunihagen.de.

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Eva Lexutt

Titel: Strategisches Dienstleistungsmanagement

Termin: 11. – 12. Juli 2024

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 2. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31561 Dienstleistungskonzeptionen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31561 Dienstleistungskonzeptionen oder
- 32691 Dienstleistungsmanagement Management von Dienstleistungsprozessen oder
- 32791 Dienstleistungsmanagement Kundenbeziehungsmanagement

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik sowie für die Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Technisches Equipment (Computer und Headset mit Mikrofon) für die virtuelle Seminarvorbesprechung

Gliederungsvorbesprechung:

8. - 12. April 2024

Individuelle Besprechung des Exposés mit Betreuer*in (Telefon, Teams, Zoom, E-Mail)

Seminarvorbesprechung:

27. März 2024, 16.00 – 18.00 Uhr

Virtuelle Seminarvorbesprechung via Zoom (Pflichtveranstaltung)

Ansprechpartner:

Organisatorisch:Stefanie Vogt

Maarten Volkers

Telefon: +49 2331 987-2533 Telefon: +49 2331 987-4395

Geforderte Leistungen:

- Vorbereitung der Einstiegsliteratur zur Seminarvorbesprechung
- Teilnahme an der virtuellen Seminarvorbesprechung
- Teilnahme an der Online-Schulung zur Literaturrecherche
- Schriftliche Seminararbeit im Umfang von 4.200 Wörtern
- Lesen von vier Seminararbeiten und Zusammenfassung der Inhalte (Gruppenarbeit, Moodle)
- Lesen von vier Zusammenfassungen und Einordnen in das Seminarthema (Einzelarbeit, Moodle)
- Vorbereitung einer voraussichtlich englischsprachigen Fallstudie
- Aktive Beteiligung an Diskussionen & Gruppenarbeiten

Erläuterungen:

Was ist eine Strategie? Wie entstehen Wettbewerbsvorteile? Warum sind manche Unternehmen erfolgreich und andere nicht? Wie kann sich das Unternehmen am Markt positionieren, seine Position halten oder weiteres Wachstum generieren? Dies sind einige der zentralen Fragestellungen der Unternehmensführung, welche im Strategischen Management behandelt werden. Das Strategische Management ist ein breites, umfassendes, teilweise kontrovers diskutiertes Feld von großem theoretischem und praktischem Interesse. Grundsätzlich umfasst es die Planung, Implementierung und Kontrolle strategischer Entscheidungen auf unterschiedlichen Ebenen des Unternehmens.

Das Strategische Management entwickelt sich seit bereits über 40 Jahren dynamisch weiter, so dass immer wieder neue, relevante Fragestellungen und Themenschwerpunkte auftauchen. Auch im Dienstleistungsbereich werden aktuelle strategische Themen diskutiert. Diese umfassen beispielsweise Globalisierung und Internationalisierungsstrategien, Nachhaltigkeitsstrategien, organisationalen Wandel, oder die Gestaltung und Steuerung innovativer Geschäftsmodelle.

In diesem Seminar widmen wir uns diesen Entwicklungen. Das Ziel ist es, aktuelle strategische Fragestellungen des Dienstleistungsmanagements zu behandeln, ihre theoretische Fundierung zu durchleuchten und die praktische Relevanz für Dienstleistungsunternehmen zu diskutieren.

Das Seminar ist als 2-tägiges Präsenzseminar konzipiert. Zu den vier Themen ist jeweils eine Hausarbeit im Umfang von ca. 4.200 Wörtern anzufertigen. Alle Themen werden 4-fach vergeben. Zur Vorbereitung des Seminars werden Gruppen gebildet, wobei jede Gruppe die Seminararbeiten einer anderen Gruppe zusammenfasst. Jede/r muss darüber hinaus die Zusammenfassungen der Seminararbeiten lesen und die Themen zueinander in Bezug setzen. Darüber hinaus ist voraussichtlich eine englischsprachige Fallstudie und/oder ein englischsprachiger Fachartikel für das Seminar vorzubereiten.

Auf dem Seminar selbst werden wir die Seminarthemen auf der Basis der Seminararbeiten in Kleingruppen und im Plenum anhand von Diskussion erarbeiten. Leitfragen für die Diskussionen bilden Anschauungsbeispiele aus der Praxis, z.B. Websites von Unternehmen oder Videos, sowie theoretische Fragestellungen.

Themen:

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung 2 Themenpräferenzen an

Thema 1: Der Beitrag des Resource-Based View zur Erklärung dauerhafter Wettbewerbsvorteile von Dienstleistungsunternehmen

Im Resource-Based View wird davon ausgegangen, dass der Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens auf seiner einzigartigen Ausstattung mit Ressourcen basiert und damit auch verantwortlich für die Erwirtschaftung von Gewinnen ist. Im Rahmen der Seminararbeit soll der Resource-Based View in seinen verschiedenen Spielarten und Weiterentwicklungen dargestellt und kritisch betrachtet werden.

Darauf aufbauend ist zu untersuchen, ob und wie sich Wettbewerbsvorteile von Dienstleistungsunternehmen auf Grundlage ressourcenbasierter Ansätze erklären lassen.

Thema 2: Internationalisierungsstrategien von Dienstleistungsunternehmen – eine kritische Betrachtung

Die Globalisierung macht auch vor Dienstleistungsunternehmen nicht halt, die sich zunehmend am internationalen Markt orientieren. Die Internationalisierung bringt wichtige strategische Entscheidungen mit sich, wie etwa die Frage nach der Eintrittsstrategie in den internationalen Markt oder der strategischen Ausrichtung auf globale Standardisierung bzw. der Anpassung an lokale Begebenheiten. Im Rahmen der Seminararbeit soll untersucht werden, welche Besonderheiten bei Internationalisierungsstrategien von Dienstleistungsunternehmen bestehen und wie diesen begegnet werden kann.

Thema 3: Servicestrategien für produzierende Unternehmen – Wettbewerbsvorteile durch Servitization?

Produzierende Unternehmen sind einem immer stärker werdenden Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Um dem entgegenzuwirken, fügen einige von ihnen vermehrt Dienstleistungen zu ihrem Angebot hinzu, was bis zu einer Neuorientierung des Geschäfts auf Services und einem Wandel zum Lösungsanbieter führen kann. Dieses Phänomen wird in der Literatur als Servitization oder Service Infusion bezeichnet. Im Rahmen der Seminararbeit soll kritisch untersucht werden, ob und wie durch Servitization Wettbewerbsvorteile für produzierende Unternehmen geschaffen werden können.

Thema 4: Geschäftsmodelle der Sharing Economy – Chancen und Herausforderungen

Die Sharing Economy, auch als kollaborativer Konsum (collaborative consumption) oder Participative Economy bezeichnet, bezieht sich auf Konzepte, bei denen eine Person, i.d.R. eine Privatperson, Dienstleistungen oder das Recht, bestimmte Ressourcen zu nutzen, einer anderen Person überträgt. Beispiele sind Uber, AirBnB oder auch Tauschbörsen für Kleidung oder Heimwerkergeräte. Im Rahmen der Seminararbeit sind der Sharing Economy zugrunde liegende Geschäftsmodelle zu analysieren und im Hinblick auf die damit verbundenen Stärken und Chancen aber auch Herausforderungen und Probleme kritisch zu betrachten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Dienstleistungsbereich.

Datei zum Download:

Seminarausschreibung_Strategisches_Dienstleistungsmanagement_SS2024.pdf (134 KB)

Energiewirtschaft



Prüfer:

Jun.-Prof. Dr. Michael Bucksteeg

Titel: Optimierung in der Energiewirtschaft

Termin: 4. – 5. Juli 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Juli 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen oder
- 31811 Planen mit mathematischen Modellen oder
- 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Bereitschaft zur Nutzung von Softwarelösungen für Optimierungsaufgaben (insb. GAMS) wird ebenso vorausgesetzt wie die Beschäftigung mit englischsprachigen Quellen.

Ansprechpartner:

▶ Jun.-Prof. Dr. Michael Bucksteeg

Erläuterungen:

Am 11. und 12. April 2024 findet jeweils nachmittags eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und das dem Seminar zugrunde liegendem Energiemarktmodell in Form einer Online-Veranstaltung statt, bei der auch die Themen bekanntgegeben werden. Die Teilnahme ist verpflichtend.

01.04.2024 Einarbeitung in die Software GAMS

11.-12.04.2024 Kick-off als Online-Veranstaltung (Teilnahme obligatorisch)

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

– Einführung in das Energiemarktmodell mit Anwendungsbeispielen

- Themenbekanntgabe (Beginn der Bearbeitungszeit)

29.04.2024 Abgabe von Gliederung und Abstracts

15.07.2024 Abgabe Seminararbeit

04.-05.07.2024 Präsentationsphase als Präsenz-Veranstaltung (Teilnahme obligatorisch)

Seminarbeschreibung

Die jüngsten Entwicklungen in der Energiewirtschaft haben eine Vielzahl an neuen Fragestellungen und Problemlagen ergeben. Während die Energiepolitik weiterhin das Ziel einer nachhaltigen Energiewirtschaft verfolgt, sind durch die Energiekrise zunehmend ökonomische Aspekte und eine sichere Versorgung mit Energie in den Vordergrund gerückt.

Das Seminar geht auf entsprechende Entscheidungsprobleme in der Politik und in Unternehmen ein. Der Schwerpunkt des Seminars liegt sodann auf der Entwicklung von Erklärungsansätzen und Modellen zur Entscheidungsunterstützung. Beispiele sind die Optimierung des Energieeinsatzes in der Produktion, die Beurteilung von Politikinstrumenten oder die Modellierung des Verhaltens von Endverbrauchern. Aus normativer Sicht stellen sich bspw. Fragen nach dem optimalen Energiemix oder der optimalen Ausgestaltung von Politikinstrumenten (wie CO₂-Steuer oder Einspeisevergütung für erneuerbare Energien)?

Bei diesem Seminar bekommen Sie ein reduziertes bzw. vereinfachtes Energiemarktmodell zur Verfügung gestellt. Nach Einführung in die Theorie und Programmierumgebung setzen Sie eigenständig eine Erweiterung des Modells um (bspw. Speicher, Kraft-Wärme-Kopplung oder Investitionsentscheidungen). Dies ermöglicht die Untersuchung aktueller Fragestellungen aus Wissenschaft und Praxis. Im Rahmen der Seminararbeit stellen Sie schließlich ihre Ergebnisse unter Berücksichtigung relevanter Literatur dar.

Das Seminar kann in allen Studiengängen gewählt werden, ist aber vor allem auch für Studierende des Masterstudiengangs Wirtschaftswissenschaft sowie Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen geeignet. Das Seminar kann auch als Wahlpflichtseminar belegt werden.

Entwicklung von Informationssystemen



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Titel: Conceptual Modeling

Termin: 1. – 2. Juli 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 10. Juni 2024

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 19. Februar 2024 um 17:00 Uhr via Zoom statt.

Ansprechpartner:

Philipp Winkler

E-Mail: philip.winkler@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Das Seminar "Conceptual Modeling" beschäftigt sich mit wissenschaftlichen Forschungsarbeiten zu Themen der konzeptuellen Modellierung betrieblicher Informationssysteme. Konzipiert ist das Seminar als gezielte Vorbereitung auf das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten. Im Rahmen des Seminars thematisiert werden Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik, das Recherchieren und Aufarbeiten wissenschaftlicher Literatur sowie das Anfertigen wissenschaftlicher Arbeiten. Es ist in diesem Seminar möglich, die schriftliche und mündliche Seminarleistung in englischer Sprache anzufertigen. Die Teilnahme an der virtuell durchgeführten Seminarvorbesprechung ist verpflichtend für die Teilnahme.

Gestaltung soziotechnischer Informationssysteme

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Julia Krönung

Seminar 1

Titel: Ethik und soziotechnische Systeme

Termin: 20. – 21. Juni 2024
Ort: Campus Hamburg

Abgabetermin der Seminararbeit: 22. April 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar setzt ein grundsätzliches Interesse an den Themen der Wirtschaftsinformatik voraus. Teilnehmer*innen sollten die Bereitschaft besitzen, sich in die deutsch- sowie englischsprachige Literatur einzulesen, sich kritisch damit auseinanderzusetzen und sich mit den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut zu machen.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung findet im virtuellen Rahmen über Zoom am **16. Februar 2024** um **18:00 Uhr** statt. Den Teilnehmer*innen wird der Link rechtzeitig mitgeteilt. In der Vorbesprechung werden die Themen des Seminars vorgestellt. Im Nachgang können die Teilnehmer*innen Präferenzen zur schriftlichen Ausarbeitung eines der vorgestellten Themen äußern. Die Teilnahme am Vorgespräch ist verpflichtend.

Ansprechpartner:

Florian Wetterling

E-Mail: florian.wetterling@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- 1. Teilnahme an der Vorbesprechung
- 2. Anfertigung der schriftlichen Ausarbeitung ("Seminararbeit") (verpflichtend)
- 3. Besprechung der Gliederung bzw. des Zwischenstands mit dem*der Betreuer*in (optional)
- 4. Teilnahme und Beteiligung an der Präsenzveranstaltung des Seminars in Hamburg (verpflichtend)
- 5. Fachvortrag zu den Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (verpflichtend)

Erläuterungen:

Die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine.

In diesem Seminar haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich mit einer Fragestellung aus dem Gebiet der Ethik und der soziotechnischen Systeme umfassend zu beschäftigen.

Ein soziotechnisches System ist ein System, in welchem ein soziales System, z.B. die Mitarbeiter eines Unternehmens, mit einem technischen System, z.B. einer Unternehmenssoftware, zusammenarbeitet.

Diese Interaktionen zwischen Mensch und Maschine spielen eine wichtige Rolle im Bereich der Wirtschaftsinformatik. Daher ist es essentiell zu verstehen, wie diese Interaktionen ablaufen, welchen Einfluss sie haben und wie sie verbessert werden können. Mit ansteigender Komplexität technischer Systeme stellen sich zunehmend auch ethische Fragen in Bezug auf den Einsatz von Technik und ihre zukünftige Entwicklung. Dieses Seminar beschäftigt sich mit vielfältigen Themen aus dem Gebiet der soziotechnischen Systeme und ethischer Belange im Hinblick auf solche Systeme. Die ausgewählten Themen sollen dabei die Interaktionen zwischen Menschen und Maschinen beleuchten und die Relevanz ethischer Fragen auf die aktuelle Technik und deren zukünftige Entwicklung verdeutlichen.

Im Seminar sind zwei Prüfungsleistungen zu erbringen. Zum einen wird von den Teilnehmer*innen die schriftliche Ausarbeitung ("Seminararbeit") zu einem vorher festgelegten Thema erwartet. Zum anderen wird von den Teilnehmer*innen verlangt, dass sie die Ergebnisse ihrer schriftlichen Auswertung den anderen Seminarteilnehmer*innen an Hand eines Fachvortrags präsentieren. Dabei ist es erforderlich, dass die Vortragenden im Anschluss in eigenen Worten auf Fragen der Teilnehmer*innen und der Prüfer*innen eingehen können.

Die den Studierenden zugewiesenen Themen werden unter Betrachtung aktueller und interessanter Forschungsbeiträge ausgewählt. Die Prüfungsleitungen setzen voraus, dass sich die Teilnehmer*innen mit einschlägiger Forschungsliteratur, auf Deutsch und Englisch, eingehend beschäftigen. Es wird zudem die Verwendung von adäquater Fachsprache erwartet und auf eine wissenschaftliche Arbeitsweise wert gelegt.

Seminar 2

Titel: Senioren in der Digitalisierung

Termin: 4. – 5. Juli 2024
Ort: Campus Karlsruhe

Abgabetermin der Seminararbeit: 6. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar setzt ein grundsätzliches Interesse an den Themen der Wirtschaftsinformatik voraus. Teilnehmer*innen sollten die Bereitschaft besitzen, sich in die deutsch- sowie englischsprachige Literatur einzulesen, sich kritisch damit auseinanderzusetzen und sich mit den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut zu machen.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung findet im virtuellen Rahmen über Zoom am **1. März 2024** um **18:00 Uhr** statt. Den Teilnehmer*innen wird der Link rechtzeitig mitgeteilt. In der Vorbesprechung werden die Themen des Seminars vorgestellt. Im Nachgang können die Teilnehmer*innen Präferenzen zur schriftlichen Ausarbeitung eines der vorgestellten Themen äußern. Die Teilnahme am Vorgespräch ist verpflichtend.

Ansprechpartner:

Florian Wetterling

E-Mail: florian.wetterling@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- 6. Teilnahme an der Vorbesprechung
- 7. Anfertigung der schriftlichen Ausarbeitung ("Seminararbeit") (verpflichtend)
- 8. Besprechung der Gliederung bzw. des Zwischenstands mit dem*der Betreuer*in (optional)
- 9. Teilnahme und Beteiligung an der Präsenzveranstaltung des Seminars in Karlsruhe (verpflichtend)
- 10. Fachvortrag zu den Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (verpflichtend)

Erläuterungen:

Senioren als Teil der digitalen Gesellschaft.

Unsere Gesellschaft befindet sich in einem stetigen Wandel und die Digitalisierung der Gesellschaft schreitet weiter voran. Dabei verändern sich allerdings nicht nur die Systeme, sondern auch die Gruppe der potentiellen Nutzer. Das Durchschnittsalter in Europa ist in den letzten Jahren von 38,3 Jahre (2001) auf 42,8 Jahre (2017) angestiegen, Tendenz für die Zukunft steigend. In der europäischen Bevölkerung stellen Senioren schon jetzt einen sehr großen Teil dar. Im Jahr 2021 betrug der Anteil von Ü65-Jährigen in Europa 20,8%.

Betrachtet man den Prozess der Digitalisierung, ist es eine der größten Herausforderungen, allen Personengruppen, so auch den Senioren, die Nutzung der technischen Systeme zu ermöglichen. Hierbei gilt es zu beachten, welche Bedürfnisse Senioren haben, welche Anforderungen sie an die technischen Systeme stellen und wie sie mit der zunehmenden Digitalisierung der Gesellschaft umgehen. Werden die Bedürfnisse und Anforderungen nicht berücksichtigt, kann es dazu kommen, dass Senioren von Teilen des digitalen Lebens faktisch exkludiert werden.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit spezifischen Fragen der soziotechnischen Systemgestaltung und verschiedenen Aspekten der Technologienutzung von Senioren.

Im Seminar sind zwei Prüfungsleistungen zu erbringen. Zum einen wird von den Teilnehmer*innen die schriftliche Ausarbeitung ("Seminararbeit") zu einem vorher festgelegten Thema erwartet. Zum anderen wird von den Teilnehmer*innen verlangt, dass sie die Ergebnisse ihrer schriftlichen Auswertung den anderen Seminarteilnehmer*innen an Hand eines Fachvortrags präsentieren. Dabei ist es erforderlich, dass die Vortragenden im Anschluss in eigenen Worten auf Fragen der Teilnehmer*innen und der Prüfer*innen eingehen können.

Die den Studierenden zugewiesenen Themen werden unter Betrachtung aktueller und interessanter Forschungsbeiträge ausgewählt. Die Prüfungsleitungen setzen voraus, dass sich die Teilnehmer*innen mit einschlägiger Forschungsliteratur, auf Deutsch und Englisch, eingehend beschäftigen. Es wird zudem die Verwendung von adäquater Fachsprache erwartet und auf eine wissenschaftliche Arbeitsweise wert gelegt.

Seminar 3

Titel: Genderperspektiven in der Wirtschaftsinformatik

Termin: 18. – 19. Juli 2024

Ort: Wien

Abgabetermin der Seminarar- 20. Mai 2024

beit:

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Dieses Seminar setzt ein grundsätzliches Interesse an den Themen der Wirtschaftsinformatik voraus. Teilnehmer*innen sollten die Bereitschaft besitzen sich in deutsch- sowie englischsprachige Literatur einzulesen, sich kritisch damit auseinanderzusetzen und sich mit den Grundsätzen des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut zu machen. Das Seminar richtet sich ausschließlich an Student*innen im Bachelorstudiengang.

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung findet im virtuellen Rahmen über Zoom am **15. März 2024** um **18:00 Uhr** statt. Den Teilnehmer*innen wird der Link rechtzeitig mitgeteilt. In der Vorbesprechung werden die Themen des Seminars vorgestellt. Im Nachgang können die Teilnehmer*innen Präferenzen zur schriftlichen Ausarbeitung eines der vorgestellten Themen äußern.

Ansprechpartner:

Sophie Kniepkamp Theresa Wortmann

Geforderte Leistungen:

- 1. Teilnahme an der Vorbesprechung
- 2. Anfertigung der schriftlichen Ausarbeitung ("Seminararbeit") (verpflichtend)
- 3. Besprechung der Gliederung bzw. des Zwischenstands mit dem*der Betreuer*in (optional)
- 4. Teilnahme und Beteiligung an der Präsenzveranstaltung des Seminars (verpflichtend)
- 5. Fachvortrag zu den Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (verpflichtend)

Erläuterungen:

Vielfalt und Geschlechter Sensibilität als Teil des digitalen Fortschritts.

In diesem Seminar haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit sich mit einer Fragestellung aus dem Gebiet der Genderforschung im Kontext IT zu beschäftigen.

Das Seminar "Genderperspektiven in der Wirtschaftsinformatik" adressiert die Thematik der Geschlechtergerechtigkeit und Diversität in der IT-Welt.

In der Wirtschaftsinformatik ist die Geschlechterfrage relevant, da es historisch gesehen eine ungleiche Geschlechterverteilung in diesen Bereichen gab und gibt.

Frauen sind oft unterrepräsentiert, und es gibt Bemühungen, die Geschlechtergleichstellung in der IT-Branche zu fördern. Dies beinhaltet Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils in technischen Berufen, zur Beseitigung von geschlechtsspezifischen Vorurteilen und zur Schaffung von unterstützenden Arbeitsumgebungen.

Die Themen des Seminars umfassen unter anderem Aspekte wie die Förderung von Frauen in MINT-Berufen, die Überwindung von geschlechtsspezifischen Barrieren, die Schaffung einer inklusiven Kultur oder die Bedeutung diverser und inklusiver IT-Landschaften aus ethischen und wirtschaftlichen Aspekten.

Im Seminar sind zwei Prüfungsleistungen zu erbringen. Erstens wird von den Teilnehmer*innen die schriftliche Ausarbeitung ("Seminararbeit") zu einem vorher festgelegten Thema erwartet. Zweitens wird von den Teilnehmer*innen verlangt, dass sie die Ergebnisse ihrer schriftlichen Auswertung den anderen Seminarteilnehmenden an Hand eines Fachvortrags präsentieren. Dabei ist es erforderlich, dass die Vortragenden im Anschluss in eigenen Worten auf Fragen der Teilnehmer*innen und Prüfer*innen eingehen können.

Die den Studierenden zugewiesenen Themen werden unter Betrachtung aktueller und interessanter Forschungsbeiträge ausgewählt. Die Prüfungsleistungen setzen voraus, dass sich die Teilnehmer*innen mit einschlägiger Forschungsliteratur, auf Deutsch und Englisch; eingehend beschäftigen. Es wird zudem die Verwendung adäquater Fachsprache erwartet und auf einen wissenschaftliche Arbeitsweise Wert gelegt.

Informationsmanagement



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Till Winkler

Titel: Touchpoints versus Clickpoints: Omnichannel Service Experi-

ence in Zeiten der Digitalisierung

Termin: Angaben folgen

Ort: virtuell

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31071 Einführung in die Wirtschaftsinformatik oder
- 31311 IT Governance oder
- 31771 Informationsmanagement

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31311 IT Governance oder
- 31951 Digitale Transformation oder
- 32701 Business/ IT-Alignment

Seminarvorbesprechung:

Bitte die Informationen auf der **Lehrstuhl-Webseite** beachten.

Ansprechpartner:

► Fabian Walke, Dipl.-Sportwiss., B.A., PK a. D.

E-Mail: fabian.walke@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Webseite des Lehr-stuhls.

Bemerkungen:

Sollten Sie im Anschluss an das Seminar auch Ihre Abschlussarbeit bei uns am Lehrstuhl schreiben wollen, ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Titel: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und

Unternehmensbewertung

Termin: 24. – 26. Juni 2024

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 17. April 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Wichtige Hinweise zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit finden Sie auf den ▶ Netzseiten des Lehrstuhls. Dieser Leitfaden ersetzt die Seminarvorbesprechung!

Ansprechpartner:

Dr. rer. pol. Daniel Gerbaulet Telefon: +49 2331 987-4687

E-Post: daniel.gerbaulet@fernuni-hagen.de

Seminarthemen:

Thema 1:

Investitionsrechnung auf dem unvollkommenen Kapitalmarkt

Thema 2:

Zur Grenzpreisermittlung beim Unternehmenskauf

Thema 3:

Zur Grenzpreisermittlung beim Unternehmensverkauf

Thema 4:

Zur Grenzquotenermittlung bei der Unternehmensfusion

Thema 5:

Die dynamischen Theoriekonzepte der Unternehmertätigkeit

Thema 6:

Wagniskapital als Instrument der Gründungsfinanzierung – Eine kritische Analyse

Thema 7:

Die normierten Wertermittlungsverfahren der ImmowertV 2021 – Eine Überschau

Thema 8:

Hauptfunktionen der Unternehmensbewertung – Eine Überschau

Thema 9:

Kapitalwert und interner Zins

Thema 10:

Grundsätze funktionsgemäßer Unternehmensbewertung

Thema 11:

Zur Eignung von Schwarmkapital als Instrument der Gründungsfinanzierung

Thema 12:

Zum Arbitriumwert in der funktionalen Unternehmensbewertung

Thema 13:

Die Unternehmensnachfolge im Wege des Verkaufs als mehrdimensionale Bewertungssituation

Thema 14:

Unternehmensbewertung nach IDW S1 – Darstellung und kritische Analyse aus Sicht der funktionalen Bewertungstheorie

Die empfohlene Einstiegsliteratur finden Sie auf den ▶ Netzseiten des Lehrstuhls.

Marketing

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Carsten D. Schultz

Seminar 1

Titel: Voice Commerce – Entwicklungen, Potenziale und Heraus-

forderungen der sprachgesteuerten Geschäftsanbahnung

Termin: 13. – 15. August 2024

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 8, Raum B 121

Abgabetermin der Seminararbeit: 14. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31621 Grundlagen des Marketing oder
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31621 Grundlagen des Marketing oder
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing oder
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminarvorbesprechung:

12. April 2024

Es findet online u. a. eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Themenvorstellung und - vergabe sowie eine Gliederungsvorbesprechung statt. Zudem werden einführende Hinweise gegeben.

Ansprechpartner:

Für organisatorische Fragen

Niklas Mergner, M. Sc.

Telefon: +49 2331 987-2482

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt der Seminare finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls.

Zusatzinformation:

Neben der Seminararbeit und der mündlichen Seminarleistung ist als weitere Leistung ein Exposé einzureichen, dessen Erbringung zwingend notwendig ist, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren. Wird das Exposé als "nicht bestanden" bewertet, werden Sie von der Erbringung der anderen Seminarleistungen ausgeschlossen und das Seminar wird mit "nicht ausreichend (5,0)" bewertet. Der **Abgabetermin** für das Exposé ist der **3. Mai 2024**.

Die schriftliche Seminarleistung fließt mit 2/3 in die Endnote ein, die mündliche Seminarleistung mit 1/3.

Marketing

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Philipp Brüggemann

Seminar 2

Titel: Adaption und Agilität im Marketing? – Chancen und Heraus-

forderungen durch Digitalisierung, Klimawandel und wirt-

schaftliche Unsicherheit

Termin: 13. – 15. August 2024

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 2, Raum 4+5

Abgabetermin der Seminararbeit: 14. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31621 Grundlagen des Marketing oder
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31621 Grundlagen des Marketing oder
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing oder
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminarvorbesprechung:

12. April 2024

Es findet online u. a. eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Themenvorstellung und - vergabe sowie eine Gliederungsvorbesprechung statt. Zudem werden einführende Hinweise gegeben.

Ansprechpartner:

Für organisatorische Fragen

Niklas Mergner, M. Sc.

Telefon: +49 2331 987-2482

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt der Seminare finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls.

Zusatzinformation:

Neben der Seminararbeit und der mündlichen Seminarleistung ist als weitere Leistung ein Exposé einzureichen, dessen Erbringung zwingend notwendig ist, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren. Wird das Exposé als "nicht bestanden" bewertet, werden Sie von der Erbringung der anderen Seminarleistungen ausgeschlossen und das Seminar wird mit "nicht ausreichend (5,0)" bewertet. Der **Abgebetermin** für das Exposé ist der **3. Mai 2024**.

Die schriftliche Seminarleistung fließt mit 2/3 in die Endnote ein, die mündliche Seminarleistung mit 1/3.

Organisation und Planung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Titel: Wettbewerb und Leistungsmessung im Hochschulsystem

Termin: 24. – 26. Juni 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 9. April 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31102 Unternehmensführung oder
- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel oder
- 31671 Strategisches Management: Theorie, Entscheidung, Reflexion

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel oder
- 31671 Strategisches Management: Theorie, Entscheidung, Reflexion oder
- 32641 Internationales Management

Gliederungsbesprechung:

bis 27. Februar 2024

Ansprechpartner:

Julia Ganser Lukas Kauzmann Sebstian Wittwer

 Sprechstunde: Mi. 14-16 Uhr
 Sprechstunde: Mi. 14-16 Uhr
 Sprechstunde: Mi. 14-16 Uhr

 Telefon: +49 2331 987-2691
 Telefon: +49 2331 987-2667
 Telefon: +49 2331 987-4572

Geforderte Leistungen:

- 1. Eine mit mindestens ausreichend bewertete Seminararbeit (ca. 2700 Wörter) zu einem vorgegebenen Thema
- 2. Ein mit mindestens ausreichend bewerteter Vortrag sowie Beiträge und eine aktive Teilnahme während des gesamten Seminars
- 3. Anwesenheit während der gesamten Seminarveranstaltung

Seminarbeschreibung:

Wettbewerb und Leistungsmessung im Hochschulsystem

Der gesellschaftliche Trend der zunehmenden Ökonomisierung und Wettbewerbsorientierung erreichte in den letzten Jahrzehnten das europäische Hochschulsystem und löste umfassende Reformen aus. Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern, wie z. B. Großbritannien oder den Niederlanden, star-

tete die Umsetzung in Deutschland erst im Jahre 1998 mit der Novelle des Hochschulrahmengesetzes und den anschließenden Neufassungen der Landeshochschulgesetze. Im Zuge dieser Reformen, die sich an dem Leitbild des New Public Management orientierten, zog sich der Staat aus der Detailsteuerung zurück und die Hochschulen wurden in die Autonomie entlassen. Damit wurde die Gleichheit zwischen den Hochschulen aufgehoben und es wurden Quasi-Märkte sowie Leistungswettbewerbe etabliert. Hervorzuheben ist, dass der Wettbewerb im Hochschulsystem nicht grundsätzlich neu ist, sondern schon immer auf der individuellen Ebene der Wissenschaftler stattfand. Durch die Reformen wurde jedoch zusätzlich der Wettbewerb der Hochschulen als Organisationen ermöglicht. Der Blick in die aktuelle Hochschulpraxis lässt vermuten, dass der Weg zur wettbewerblichen Hochschule bereits fortgeschritten ist und nicht ohne Folgen bleibt. Diese äußern sich in zunehmenden Vergleichen im Hochschulsystem. Dabei werden unter anderem Organisationen, Publikationen und Individuen bewertet. Ihre große Anzahl legt den Einsatz von Messungen nahe. Demnach werden Begutachtungen durch unterschiedliche Instrumente, wie Rankings, bibliometrische Indizes sowie Lehr- und Forschungspreise, ergänzt oder ersetzt. Wenn neben den intendierten funktionalen Effekten der Leistungsmessung auch dysfunktionale Effekte auftreten, indem bspw. Hochschulen, Zeitschriftenherausgeber oder Wissenschaftler ihr Verhalten für Kennzahlen optimieren, stellt dies den Einsatz der Instrumente infrage.

Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel des Seminars, sich kritisch mit dem Wettbewerb und den Instrumenten der Leistungsmessung auseinanderzusetzen.

Für die Teilnahme an dem Seminar ist es erforderlich, sich im Vorfeld mit den Grundkenntnissen des Wettbewerbs und der Leistungsmessung im Hochschulsystem vertraut zu machen. Die Vorbereitung ist sowohl für die Anfertigung der Seminararbeit und die Erstellung des Vortrags als auch für das Gesamtverständnis des Seminars und der Beteiligung an den Diskussionen notwendig. Zum Einstieg empfehlen wir die nachfolgende Einführungsliteratur. Darüber hinaus kann selbstverständlich andere Literatur hinzugezogen werden.

Einführungsliteratur:

Hüther, Otto/Krücken, Georg (2016): Hochschulen. Fragestellungen, Ergebnisse und Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Hochschulforschung, Wiesbaden (insbesondere S. 45–61)

Kamm, Ruth (2014): Hochschulreformen in Deutschland. Hochschulen zwischen staatlicher Steuerung und Wettbewerb, Bamberg (insbesondere S. 198–270)

Meier, Frank (2019): Trends der Hochschulentwicklung. Der Weg zur wettbewerblichen Organisation, in: Fähnrich, Birte u. a. (Hrsg.): Forschungsfeld Hochschulkommunikation, Wiesbaden, S. 25–38

Rassenhövel, Sylvia (2010): Performancemessung im Hochschulbereich. Theoretische Grundlagen und empirische Befunde, Wiesbaden (insbesondere S. 1–6)

Themenbereiche:

- 1. Wettbewerb im deutschen Hochschulsystem
- 2. Panelbegutachtungen als Instrument zur Bewertung der Drittmittelanträge: Exzellenzcluster und Sonderforschungsbereiche
- 3. Journal Impact Factor: Einflussfaktoren und alternative Indizes
- 4. Bibliometrische Indizes auf Basis des Hirsch-Indexes und Effekte ihrer Verwendung
- 5. Wissenschaftler-Rankings: Eine kritische Betrachtung
- 6. Hochschulrankings: Eine kritische Betrachtung
- 7. Forschungs- und Lehrpreise im deutschen Hochschulsystem

Personalführung und Organisation



Prüfer:

Prof. Dr. Brigitte Biehl-Missal

Titel: Digitale Führung: Beziehungsgestaltung im Wandel

Termin: Auftaktveranstaltung: 22. Februar 2024 (Online),

zweitägiges Seminar: 27. – 28. Juni 2024 (Online)

Ort: Online

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31701 Personalführung oder
- 31711 Verhalten in Organisationen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

32671 Zukunftsweisende Führung

Teilnahmevoraussetzungen:

Hilfreich für die Absolvierung des Seminars ist aktuell regelmäßige Praxis in digitaler/hybrider/remote-Arbeit, entweder angestellte, selbständige oder ehrenamtliche Arbeit (wegen mündlicher Prüfungsform, die eine regelmäßige Reflexion über digitale Arbeit erfordert).

Technische Voraussetzungen zur Online-Teilnahme:

Zur Teilnahme an unserer Online-Auftaktveranstaltung sowie ggf. dem Online-Seminar benötigen Sie einen PC-Arbeitsplatz mit Internetzugang und -browser, eine Webcam und ein Headset (bzw. vergleichbares Equipment).

Seminarvorbesprechung:

Verpflichtende Online-Auftaktveranstaltung:

22. Februar 2024 (voraussichtlich 09:00 Uhr – 12:00 Uhr)

Ansprechpartner:

Frau Prof. Dr. Biehl

E-Mail: brigitte.biehl@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird
 nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern
 auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen.
- Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Bachelorstudiengang) bzw. 15-20
 Seiten (Masterstudiengang).
- Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.
- Übernahme eines Kurzvortrages mit anschließender Diskussion sowie durchgängig aktive Teilnahme während des Seminars. Der Kurzvortrag basiert auf einem persönlichen Journal ("reflective learning log"), das Sie als selbstgesteuertes Leadership-Development-Instrument für sich selbst einsetzen. Sie reflektieren dort schriftlich, auch mit kreativen Elementen wie Skizzen, 10 Wochen lang ein- bis zweimal pro Woche über Ihre Erfahrungen in Bezug auf Theorien und Konzepte, die Sie für die Hausarbeit erarbeiten und denen Sie im Berufsalltag begegnen.

Bemerkungen:

Die Zulassung zum Seminar erfolgt durch das Prüfungsamt. Die Zuweisung der spezifischen Themen geschieht möglichst auf Basis der im Rahmen der Anmeldung zu benennenden blockweisen Präferenz(en). Grundlegende Literaturempfehlungen allgemeiner Art finden Sie im untenstehenden Link. Spezifische Literaturempfehlungen für die jeweiligen Einzelthemen werden den zugelassenen Studierenden zur Verfügung gestellt. Die einzelnen Themen werden mehrfach vergeben.

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Zusatzinformationen:

Neben der Seminararbeit und der mündlichen Seminarleistung, die im Seminar erbracht wird, ist darüber hinaus die **aktive Teilnahme an der Online-Vorbesprechung zwingend notwendig**, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren. Bei Nichtteilnahme werden Sie von der Erbringung der anderen Seminarleistungen ausgeschlossen und das Seminar wird mit "**nicht ausreichend (5,0)**" bewertet. Die Online-Vorbesprechung findet am **22. Februar 2024** von 09:00 bis 12:00 Uhr statt.

Personalführung und Organisation



Prüfer:

Dr. Jürgen Deeg

Titel: New Work und seine Folgen für das HRM

Termin: 5. – 6. August 2024 (zweitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, 58097 Hagen;

Gebäude 3 (TGZ/IZ), Raum: F009

Abgabetermin der Seminararbeit: 1. Juli 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31701 Personalführung oder
- 31711 Verhalten in Organisationen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

32671 Zukunftsweisende Führung

Ansprechpartner:

Dr. Jürgen Deeg

Telefon: +2331 987-4906

E-Mail: juergen.deeg@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird
 nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern
 auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen.
- Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Bachelorstudiengang) bzw. 15-20
 Seiten (Masterstudiengang).
- Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.
- Übernahme eines Kurzvortrages (ca. 20-30 Min.), anschließende Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Produktion und Logistik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Titel: Management von Klimarisiken in produzierenden Unter-

nehmen

Termin: 20. – 21. Juni 2024

Ort: Fernstudienzentrum Budapest (Teilnahme obligatorisch)

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31491 Logistik und Supply Chain Management oder
- 31541 Produktionsplanung oder
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31491 Logistik und Supply Chain Management oder
- 31541 Produktionsplanung oder
- 31551 Materialwirtschaft und Entsorgung oder
- 32851 Risikomanagement in Supply Chains

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Bereitschaft zur Nutzung von Softwarelösungen für Optimierungs- bzw. Simulationsaufgaben wird ebenso vorausgesetzt wie die Beschäftigung mit englischsprachigen Quellen.

Ansprechpartner:

Allgemeine Fragen zum Seminar

Sekretariat des Lehrstuhls für Produktion und Logistik

► Nicole Schurek-Treppmann

Betreuende

- Sören Alfs, M. Sc.
- Lea Franze, M. Sc.

Erläuterungen:

Am 5. April 2024 findet eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die Literaturrecherche in Form einer Online-Veranstaltung statt, bei der auch die Themen bekanntgegeben werden. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Termine:	
22.03.2024	Beginn der Einarbeitungsphase in die Software Vensim bzw. AIMMS
05.04.2024	Kick-off als Online-Veranstaltung (Teilnahme obligatorisch)
	 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
	 Einführung in die Literaturrecherche
	 Themenbekanntgabe (Beginn der Bearbeitungszeit)
19.04.2024	Abgabe von Gliederung und Abstract
31.05.2024	Abgabe der Seminararbeit
20.–21.06.2024	Präsentationsphase im Fernstudienzentrum Budapest (Teilnahme obligatorisch)

Bemerkungen:

Die Bearbeitung der Seminarthemen findet in der Regel in Gruppen von je drei Studierenden statt. Jede bzw. jeder Seminarteilnehmende hat im Rahmen der Gruppenarbeit eine eigenständige Leistung zu erbringen, die individuell bewertet wird.

Weitere Informationen zu diesem Seminar finden Sie hier.

Seminarbeschreibung:

Unternehmen und Industriezweige werden eine zentrale Rolle bei der Unterstützung gesellschaftlicher Reaktionen auf den Klimawandel spielen – nicht nur durch eine drastische Reduzierung der Treibhausgasemissionen (THG) als einer der Haupttreiber des Klimawandels, sondern auch durch die Anpassung an die tatsächlichen oder erwarteten physischen Auswirkungen und Risiken des Klimawandels in den betroffenen Sektoren (Adaptation).

So belasten verschiedene Klimarisikoereignisse wie Hochwasser, Dürren und Waldbrände die globalen Lieferketten von Unternehmen und werden in Zukunft verstärkt auftreten. Diese Risikoereignisse führen zu Produktionsstillständen und können sogar zur Zerstörung ganzer Standorte führen, was zu langfristigen Ausfällen führen kann.

Global agierende Unternehmen sehen sich aufgrund ihrer Lieferketten vermehrt den Folgen und Risiken des Klimawandels ausgesetzt. Die Anpassung von Lieferketten an potenzielle Klimarisiken bildet daher ein bedeutendes und aktuelles Forschungsfeld.

Unternehmen und Supply Chains sehen sich demnach mit der Herausforderung konfrontiert, ihre Planung diesen veränderten und durch vielfältige Unsicherheiten gekennzeichneten Rahmenbedingungen anzupassen. Dabei stehen sie u.a. vor folgenden Fragestellungen: (1) Wie können Klimarisikoereignisse führzeitig erkannt und hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf eigene Unternehmensstandorte bzw. die gesamte Supply Chain analysiert werden? (2) Welche Lieferanten sollten gewählt werden, um eine erhöhte Resilienz gegenüber Klimarisikoereignissen der Supply Chain sicherzustellen? (3) Wie sollen Transporte unter unsicheren Bedingungen möglichst resilient umgesetzt werden? (4) Wie sind Produktionsnetzwerke zu gestalten, um deren Resilienz gegenüber Klimarisikoereignissen zu erhöhen?

Um diese und weitere Fragen zu beantworten, können u. a. Optimierungs- und System-Dynamics- Modelle eingesetzt werden. Optimierungsmodelle spielen eine zentrale Rolle bei der Entscheidungsunterstützung im Umgang mit Klimarisikoereignissen im Supply-Chain-Risikomanagement. Auf strategischer Ebene unterstützen sie bei der Gestaltung widerstandsfähiger Lieferketten, z. B. durch die Identifikation alternativer Produktionsstandorte und Lieferquellen sowie die Diversifizierung des Lieferantennetzwerks. Taktisch ermöglichen sie z. B. die optimale Gestaltung von Transportrouten, um auf potenzielle Klimarisiken flexibel reagieren zu können. Auf operativer Ebene bieten sie u. a. effiziente Lösungen für die dynamische Anpassung von Lagerbeständen an unvorhersehbare Klimaereignisse, um vereinbarte Service-Level aufrechtzuerhalten und Kosten zu minimieren.

System Dynamics-Modelle können vor allem zur Modellierung und Analyse komplexer und dynamischer Probleme verwendet werden. Die Methode bietet die Möglichkeit, das zeitliche Verhalten von Regelsystemen zu simulieren. Ziel ist es nicht nur, Systeme mit Hilfe von qualitativen und quantitativen Modellen zu beschreiben, sondern auch zu verstehen, wie Rückkopplungsstrukturen das Systemverhalten bestimmen. So können beispielsweise Klimarisikoereignisse in Supply Chains simuliert und analysiert werden, aber auch Maßnahmen zur Handhabung dieser Risikoereignisse bewertet werden.

Nach der theoretischen Aufarbeitung der genannten Untersuchungsfelder sind entsprechende Ansätze zu formulieren und mit modernen Softwarelösungen zu implementieren. Dies ermöglicht die Untersuchung aktueller Fragestellungen aus Wissenschaft und Praxis.

Das Seminar kann in allen Studiengängen gewählt werden, ist aber vor allem auch für Studierende des Masterstudiengangs Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen geeignet. Das Seminar kann auch als Wahlpflichtseminar belegt werden.

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Titel: Modellierung und Optimierung mit KI

Termin: 4. – 5. Juli 2024

Ort: Campusstandort Frankfurt

Abgabetermin der Seminararbeit: 29. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31811 Planen mit mathematischen Modellen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum **1. Mai 2024** ist eine erste Gliederung der Seminararbeit per E-Mail an die Betreuerin/den Betreuer zu schicken. Anschließend erhalten Sie ein individuelles Feedback zu Ihrer Gliederung.

Seminarvorbesprechung:

Der Bearbeitungsbeginn des Seminars ist auf Mittwoch, 3. April 2024 datiert. Am Montag, 8. April 2024 wird von 17 bis 18 Uhr ein Vorbesprechungstermin angeboten. Es werden grundsätzliche Themen behandelt, und es können Fragen zum Seminar gestellt werden. Die Veranstaltung wird online stattfinden; die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

Sebastian Förster

Telefon: +49 2331 987-2512

https://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/kontakt.shtml

Geforderte Leistungen:

- Anfertigung einer Seminararbeit (12 Seiten)
- Seminarvortrag (20 Minuten) zzgl. Diskussion (15 Minuten)

Erläuterungen:

Zahlreiche betriebswirtschaftliche Probleme lassen sich durch Entscheidungsmodelle abbilden und unterstützen. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung von Lösungsalgorithmen und der entsprechenden Optimierungssoftware können viele derartige Probleme optimal oder annähernd optimal gelöst werden.

In diesem Seminar soll kritisch untersucht werden, wie sich die Modellierung, d.h. das Aufstellen von Optimierungsmodellen, durch den Einsatz eines Chatbot unterstützen lässt. Ihre Aufgabe ist es, zu-

nächst in die Grundlagen eines speziellen Optimierungsproblems – wie z.B. der Touren- oder Standortplanung – einzuführen. Mit Hilfe von ChatGPT ist dann ein Optimierungsmodell zu erzeugen, welches zu prüfen und ggf. mit einem Solver zu lösen ist. Vom Lehrstuhl wird eine Liste mit klassischen Optimierungsmodellen zur Auswahl gestellt. Es wird erwartet, dass Sie sich bei der Teilnahme am Seminar bei ChatGPT registrieren.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der Optimierungsmodelle finden Sie auf der ▶ Lehrstuhlhomepage. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert. Sie haben nach erfolgter Zusage die Möglichkeit, Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben.

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Dr. Friedhelm Kulmann

Seminar 1

Titel: Transportmanagement als Teilaufgabe der Logistik – Model-

lierung von Transportproblemen und ihre Bedeutung für die

Praxis

Termin: 5. – 6. Juli 2024

Beginn: Freitag, 13:00 Uhr, Ende: Samstag, 12:00 Uhr

Ort: online (Zoom)
Abgabetermin der Seminararbeit: 29. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft** und **Wirtschaftsinformatik** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum **1. Mai 2024** muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per E-Mail an die Betreuerin/den Betreuer geschickt werden. Von ihr bzw. ihm erhalten Sie hierzu ein individuelles Feedback.

Seminarvorbesprechung:

Der **Bearbeitungsbeginn** des Seminars ist auf Mittwoch, 3. April 2024 datiert. Am Freitag dieser Woche (5. April 2024) wird um 15:00 Uhr ein **Vorbesprechungstermin** angeboten. Es werden grundsätzliche Themen behandelt, und es können allgemeine Fragen zum Seminar gestellt werden. Die Veranstaltung wird online stattfinden; die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

- ► Sekretariat des Lehrstuhls für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik
- ▶ Dr. Friedhelm Kulmann

Geforderte Leistungen:

- Gliederungsentwurf
- Seminararbeit (10 Seiten)
- Präsentation des eigenen Themas mit Powerpoint oder PDF-Datei
- Diskussion im Plenum

Erläuterungen:

Zahlreiche spezielle betriebswirtschaftliche Fragestellungen lassen sich so formulieren, dass sie auf allgemeine Probleme zurückgeführt und mit geeigneten Methoden gelöst werden können.

Das Seminar steht unter der Überschrift »Transportprobleme«, denen nicht nur in Studienbriefen des Lehrstuhls besondere Aufmerksamkeit gilt. Sie begegnen uns bei Logistikdienstleistern ebenso wie in der Containerschifffahrt. Bei unseren Online-Bestellungen ist bspw. sowohl die Letzte Meile als auch der Transport in die Logistikzentren von Bedeutung.

Mit Blick auf ausgewählte Problemstellungen werden Seminarthemen angeboten, die sich mit der Modellierung von Transportproblemen beschäftigen und bei deren Bearbeitung aufgezeigt werden soll, welche Methoden und Algorithmen zur Problemlösung geeignet sind.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie im ▶ Internet. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; sie sollte für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben nach Zusage eines Seminarplatzes am Lehrstuhl die Möglichkeit, Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben.

Seminar 2

Titel: Transportmanagement als Teilaufgabe der Logistik - Model-

lierung und Optimierung komplexer Transportsysteme

Termin: 27. – 28. Juni 2024

Ort: Campusstandort Coesfeld

Abgabetermin der Seminararbeit: 29. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen oder
- 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research oder
- 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum **1. Mai 2024** muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per E-Mail an die Betreuerin/den Betreuer geschickt werden. Von ihr bzw. ihm erhalten Sie hierzu ein individuelles Feedback.

Seminarvorbesprechung:

Der **Bearbeitungsbeginn** des Seminars ist auf Mittwoch, 3. April 2024 datiert. Am Freitag dieser Woche (5. April 2024) wird um 16:00 Uhr ein **Vorbesprechungstermin** angeboten. Es werden grundsätzliche Themen behandelt, und es können allgemeine Fragen zum Seminar gestellt werden. Die Veranstaltung wird online stattfinden; die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

- ▶ Sekretariat des Lehrstuhls für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik
- ▶ Dr. Friedhelm Kulmann

Geforderte Leistungen:

- Gliederungsentwurf
- Seminararbeit (12 Seiten)
- Präsentation des eigenen Themas mit Powerpoint oder PDF-Datei
- Diskussion im Plenum

Erläuterungen:

Zahlreiche spezielle betriebswirtschaftliche Fragestellungen lassen sich so formulieren, dass sie auf allgemeine Probleme zurückgeführt und mit geeigneten Methoden gelöst werden können.

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die Modellierung spezieller Transportprobleme und die Frage der praktischen Relevanz für Transportunternehmen. Vor allem vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion um neuartige Lieferkonzepte und Überlegungen zu alternativen Transportmitteln ist auch die Optimierung von zentraler Bedeutung.

Es werden Seminarthemen angeboten, die sich bspw. mit der Rolle von Distributionszentren für die Warenlieferung, mit einer möglichen Verteilung auf mehrere Logistikakteure oder auch dem Transport von Hilfskräften und –mitteln in Einsatzgebiete beschäftigen. Das Methodenspektrum umfasst dabei neben exakten auch die Anwendung heuristischer Verfahren.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie im ▶ Internet. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben nach Zusage eines Seminarplatzes am Lehrstuhl die Möglichkeit, Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben.

Unternehmensrechnung und Controlling



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Titel: Zukunft des Controllings

Termin: 3. – 5. Juli 2024

Ort: Zentrum für Fernstudien Bregenz (Präsenz)

Abgabetermin der Seminararbeit: 17. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31601 Instrumente des Controllings oder
- 31611 Innovationscontrolling

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31611 Innovationscontrolling oder
- 32591 Konzerncontrolling

Seminarvorbesprechung:

Donnerstag, 15. Februar 2024 (online via Zoom)

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme. Die Vorbesprechung findet via Zoom statt.

Die Themen für die Seminararbeiten sowie nähere Hinweise zum Ablauf der Vorbesprechung erhalten Sie nach der Zusage zum Seminar. Es ist ein Rechner mit Kamera und Mikrophon bzw. möglichst ein Headset erforderlich.

Ansprechpartner:

Herr Matthias Pfister, M.Sc. Telefon: +49 2331 987-1202

E-Mail: matthias.pfister@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen.

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls.

Unternehmensrechnung und Controlling



Prüfer:

Dr. Michael Holtrup

Titel: Artificial Intelligence (AI) im Unternehmen

Termin: 1. Juli 2024

Ort: Online via Zoom

Abgabetermin der Seminararbeit: 17. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31601 Instrumente des Controllings oder
- 31611 Innovationscontrolling

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31611 Innovationscontrolling oder
- 32591 Konzerncontrolling

Seminarvorbesprechung:

Freitag, 16. Februar 2024 (online via Zoom)

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme. Die Vorbesprechung findet via Zoom statt.

Die Themen für die Seminararbeiten sowie nähere Hinweise zum Ablauf der Vorbesprechung erhalten Sie nach der Zusage zum Seminar. Es ist ein Rechner mit Kamera und Mikrophon bzw. möglichst ein Headset erforderlich.

Ansprechpartner:

Herr Matthias Pfister, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-1202

E-Mail: matthias.pfister@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen.

Erläuterungen:

Bitte beachten Sie vor der Anmeldung sowie im weiteren Verlauf die ▶ FAQ-Seite des Lehrstuhls zu den angebotenen Seminaren.

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls.

Wirtschaftsprüfung



Prüfer:

Dr. Deike Pottebaum

Titel: Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprü-

fung

Termin: 24. – 26. Juni 2024

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, Gebäude 3, Ellipse,

Raum 2

Abgabetermin der Seminararbeit: 28. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32781 Rechnungslegung oder
- 32841 Wirtschaftsprüfung

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorische Teilnahme an der Online-Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" und Seminarvorbesprechung **am 28. März 2024** ab 17 Uhr.

Gliederungsvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Ansprechpartner:

Carina Skeet

E-Mail: sekretariat.broesel@FernUni-Hagen.de

und/oder der jeweilige Betreuer:

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbesprechung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, Vortrag (15 bis max. 20 Minuten) und Verteidigung der Arbeit, Korreferat, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Erläuterungen:

Dieses Seminar hat den **Themenschwerpunkt "Nachhaltigkeitsberichterstattung"**. Besondere Vorkenntnisse sind **nicht** erforderlich.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt voraussichtlich im Januar 2024.

Die Themenvergabe erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 1. April 2024.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt. Die Zuweisung der spezifischen Themen wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen erfolgen.

Zusatzinformation:

Neben der Seminararbeit und der mündlichen Seminarleistung ist die Teilnahme an der Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" **zwingend** notwendig, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren. Bei Nichtteilnahme werden Sie von der Erbringung der anderen Seminarleistungen ausgeschlossen und das Seminar wird mit "nicht ausreichend (5,0)" bewertet.

Wirtschaftsprüfung



Prüfer:

Dr. Jörg Wasmuth

Titel: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Termin: 26. – 28. Juni 2024

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, Gebäude 3, Ellipse,

Raum 3

Abgabetermin der Seminararbeit: 28. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 32781 Rechnungslegung oder
- 32841 Wirtschaftsprüfung

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorische Teilnahme an der Online-Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" und Seminarvorbesprechung **am 28. März 2024** ab 17 Uhr.

Gliederungsvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Ansprechpartner:

Carina Skeet

E-Mail: sekretariat.broesel@FernUni-Hagen.de

und/oder der jeweilige Betreuer:

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbesprechung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, Vortrag (15 bis max. 20 Minuten) und Verteidigung der Arbeit, Korreferat, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Erläuterungen:

Dieses Seminar hat den **Themenschwerpunkt "Unternehmenssanierung"**. Vorkenntnisse im Bereich der Unternehmenssanierung sind **nicht** erforderlich.

Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt voraussichtlich im Januar 2024.

Die Themenvergabe erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 1. April 2024.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt. Die Zuweisung der spezifischen Themen wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen erfolgen.

Zusatzinformation:

Neben der Seminararbeit und der mündlichen Seminarleistung ist die Teilnahme an der Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" **zwingend** notwendig, um das Seminar erfolgreich zu absolvieren. Bei Nichtteilnahme werden Sie von der Erbringung der anderen Seminarleistungen ausgeschlossen und das Seminar wird mit "nicht ausreichend (5,0)" bewertet.

Finanzwissenschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Seminar 1

Titel: Umwelt- und Ressourcenökonomie

Termin: 21. – 22. Juni 2024

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 5. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31111 Mikro- und Makroökonomik oder
- 31901 Öffentliche Ausgaben oder
- 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik oder
- 32751 Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft**, **Volkswirtschaft**, **Wirtschaftsinformatik** und **Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminar 2

Titel: Umweltökonomie

Termin: 14. [und ggf. 15.] Juni 2024 (je nach Teilnehmerzahl)

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 29. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik)

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft** und **Wirtschaftsinformatik** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarübergreifende Angaben:

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederung der Seminararbeit sollte mit dem Betreuer abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Sprechzeit: Montag 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: +49 2331 987-4141

E-Mail: thomas.eichner@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit

Vortrag

Erläuterungen:

Die Themenliste ist auf der ▶ Homepage des Lehrstuhls einzusehen.

Bemerkungen:

Bei einer entsprechenden Leistung ist die Vergabe einer Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterarbeit) möglich.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminar 1

Titel: Applied Data Analysis

Termin: 23. – 24. Mai 2024

Ort: Campus Nürnberg der FernUniversität

Abgabetermin der Seminararbeit: 16. August 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft**, **Volkswirtschaft**, **Wirtschaftsinformatik** und **Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Wichtiger Hinweis:

Um an dem Seminar teilnehmen zu können, **werden Vorkenntnisse in Ökonometrie erwartet**. Dazu müssen Sie das Modul 32731 "Angewandte Ökonometrie" belegt haben. Dabei reicht die Belegung aus, abgeschlossen muss das Modul nicht sein. Äquivalente Ökonometrie-Module von anderen Universitäten reichen ebenfalls aus.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Gliederung kann bilateral mit den jeweiligen Betreuer*innen abgesprochen werden.

Seminarvorbesprechung:

Eine allgemeine Vorbesprechung findet im Rahmen einer webbasierten Einführungsveranstaltung **Mitte Februar 2024** statt. Weitere Informationen wie das genaue Datum sowie den Zugang zum digitalen Raum werden wir rechtzeitig auf unserer Moodleplattform veröffentlichen.

In der Einführungsveranstaltung wird ein Überblick über die verschiedenen Themen des Seminars gegeben. Weiterhin werden zusätzliche Angaben zu den im Seminar geforderten Leistungen gemacht. Außerdem gibt Ihnen die Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, persönlich Fragen zu stellen. Die Teilnahme wird ausdrücklich empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Ansprechpartner:

Daniel Stähr (bis 1. April 2024) Telefon: +49 2331 987-2587

E-Mail: daniel.staehr@fernuni-hagen.de

oder

Sekretariat des Lehrstuhls Telefon: +49 2331 987-4581

E-Mail: lehrstuhl.schmerer@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Abgabe einer schriftlichen Seminararbeit und mündliche Präsentation.

Erläuterungen:

In diesem Seminar bekommen die Studierenden unterschiedliche Datensätze und Reproduktionsdatei von tatsächlich veröffentlichten Forschungsarbeiten zugeteilt und arbeiten basierend darauf an spezifischen Problemen aus unterschiedlichen ökonomischen Feldern. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden die originalen Arbeiten reproduzieren und mithilfe geeigneter statischer und ökonometrischer Verfahren sinnvolle Erweiterungen dieser Originale vorschlagen. Dazu werden **Vorkenntnisse in Ökonometrie vorausgesetzt** (siehe auch Teilnahmevoraussetzungen). Die Reproduktion sowie die eigene ökonometrische Analyse werden dann in der Gruppe präsentiert und mit den restlichen Studierenden diskutiert. Anschließend wird eine schriftliche Hausarbeit angefertigt.

Dieses Seminar wird wie gewohnt als Blockseminar stattfinden. Die Präsenztage am **23. und 24. Mai 2024** werden aller Voraussicht nach im **FernUni Campus in Nürnberg** abgehalten. Genauere Informationen zu den Seminarterminen und zum konkreten Ablauf des Seminars werden wir rechtzeitig auf der Moodleplattform zu den Seminaren und Abschlussarbeiten und auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt geben.

Über eine erfolgreiche Anmeldung zum Seminar werden Sie vom Prüfungsamt informiert. Im Anschluss werden Sie durch uns im vorgesehenen Moodle-Kurs registriert. **Es wird verschiedene Forschungsarbeiten geben**, die zur Reproduktion geeignet sind und für die Sie sich über eine Präferenzangabe in Moodle entscheiden können. Anhand Ihrer Präferenzen wird Ihnen von uns eine Arbeit zugewiesen. Die Themenwahl beginnt direkt nach der Einführungsveranstaltung in Moodle. In diesem Semester wird die digitale Einführungsveranstaltung, sowie die Themenwahl und –zuteilung bereits im Februar stattfinden. Der Datensatz, die Reproduktionsdatei und die entsprechende Originalquelle wird Ihnen von uns nach erfolgreicher Themenzuteilung in einer Mail zur Verfügung gestellt.

Es besteht die Möglichkeit in Absprachen mit den Betreuer*innen eine Vorabversion der Seminararbeit einzureichen, zu welcher sich am Termin der Präsenzveranstaltung Feedback eingeholt werden kann. Das Feedback für die vorläufige Version sowie die Präsentation können anschließend in die endgültige Version der Seminararbeit eingearbeitet werden. Die Vorabversion wird **keinen** Einfluss auf die endgültige Note haben und ist lediglich ein freiwilliges Angebot.

Bemerkungen:

Wenn Sie Fragen dazu haben, wie eine wissenschaftliche Arbeit angefertigt wird, oder Unterstützung im Englischen oder dem Umgang mit Daten brauchen, gibt es von der FernUniversität dazu unterstützende Angebote. Diese finden Sie in der **tudyFIT-Umgebung**.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer, Dr. Benjamin Schwanebeck

Seminar 2

Titel: Ökonomik der Europäischen Integration

Termin: 6. – 7. Juni 2024

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 16. August 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Gliederung kann bilateral mit den jeweiligen Betreuer*innen abgesprochen werden.

Seminarvorbesprechung:

Eine allgemeine Vorbesprechung findet im Rahmen einer webbasierten Einführungsveranstaltung **Mitte Februar 2024** statt. Weitere Informationen wie das genaue Datum sowie den Zugang zum digitalen Raum werden wir rechtzeitig auf unserer Moodleplattform veröffentlichen.

In der Einführungsveranstaltung wird ein Überblick über die verschiedenen Themen des Seminars gegeben. Weiterhin werden zusätzliche Angaben zu den im Seminar geforderten Leistungen gemacht. Außerdem gibt Ihnen die Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, persönlich Fragen zu stellen. Die Teilnahme wird ausdrücklich empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Ansprechpartner:

Dr. Benjamin Schwanebeck

E-Mail: benjamin.schwanebeck@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987-4526

Geforderte Leistungen:

Abgabe einer schriftlichen Seminararbeit und mündliche Präsentation.

Erläuterungen:

Grundlage des Seminars sind wichtige Forschungsergebnisse der Internationalen Ökonomie, welche die wirtschaftlichen und politischen Aspekte der **aktuellen Entwicklung der Europäischen Union erklären können**. Die Themen werden dabei in verschiedene Blöcke gruppiert und diskutiert. Einerseits werden Themenbereiche behandelt, die sich mit dem Prozess der Europäischen Integration und deren Auswirkungen auf Individuen, Unternehmen und Regionen beschäftigen. Andererseits sollen auch Chancen sowie Herausforderungen der Europäischen Integration näher beleuchtet werden. Als Nachschlagewerk zur europäischen Integration bietet sich das Buch "The Economics of European Integration" von Baldwin und Wyplosz (2015) an. Die konkreten Themenblöcke werden später auf unserer Homepage und in der entsprechenden Moodle-Umgebung bekanntgegeben.

Jede*r Teilnehmer*in wird ein Forschungspapier bearbeiten und im Seminar präsentieren und anschließend gemeinsam in der Gruppe diskutieren. Basierend auf der Präsentation und der allgemeinen Diskussion ist eine schriftliche Seminararbeit zum Thema anzufertigen, die den Inhalt des Papiers mit eigenen Worten erläutert und auf Basis einer weitergehenden Literaturrecherche kritisch würdigt.

Dieses Seminar wird wie gewohnt als Blockseminar stattfinden. Die Präsenztage am **6. und 7. Juni 2024** werden direkt **an der FernUniversität in Hagen** stattfinden. Genauere Informationen zu den Seminarterminen und zum konkreten Ablauf des Seminars werden wir rechtzeitig auf der Moodleplattform zu den Seminaren und Abschlussarbeiten und auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt geben.

Über eine erfolgreiche Anmeldung zum Seminar werden Sie vom Prüfungsamt informiert. Im Anschluss werden Sie durch uns im vorgesehenen Moodle-Kurs registriert. **Es wird verschiedene Themenblöcke geben**, für die Sie sich über eine Präferenzangabe in Moodle entscheiden können. Anhand Ihrer Präferenzen werden Sie von uns einem Themenblock zugewiesen. Die Themenwahl beginnt direkt nach der Einführungsveranstaltung in Moodle. In diesem Semester wird die digitale Einführungsveranstaltung, sowie die **Themenwahl und –zuteilung bereits im Februar stattfinden**. Jeder Themenblock wird voraussichtlich von zwei bis drei Studierenden bearbeitet. Das konkrete Forschungspapier, dass Sie zu bearbeiten haben, werden wir Ihnen nach erfolgreicher Themenzuteilung per Email zukommen lassen.

Es besteht die Möglichkeit in Absprachen mit den Betreuer*innen eine **Vorabversion** der Seminararbeit einzureichen, zu welcher sich am Termin der Präsenzveranstaltung Feedback eingeholt werden kann. Das Feedback für die vorläufige Version sowie die Präsentation können anschließend in die endgültige Version der Seminararbeit eingearbeitet werden. Die Vorabversion wird keinen Einfluss auf die endgültige Note haben und ist lediglich ein **freiwilliges Angebot.**

Bemerkungen:

Wenn Sie Fragen dazu haben, wie eine wissenschaftliche Arbeit angefertigt wird, oder Unterstützung im Englischen oder dem Umgang mit Daten brauchen, gibt es von der FernUniversität dazu unterstützende Angebote. Diese finden Sie in der **studyFIT-Umgebung**.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer, Dr. Benjamin Schwanebeck

Seminar 3

Titel: Aktuelle Beiträge zur Globalisierungsforschung

Termin: 20. – 21. Juni 2024

Ort: Campus Berlin der FernUniveristät

Abgabetermin der Seminararbeit: 16. August 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Gliederung kann bilateral mit den jeweiligen Betreuer*innen abgesprochen werden.

Seminarvorbesprechung:

Eine allgemeine Vorbesprechung findet im Rahmen einer webbasierten Einführungsveranstaltung **Mitte Februar 2024** statt. Weitere Informationen wie das genaue Datum sowie den Zugang zum digitalem Raum werden wir rechtzeitig auf unserer Moodleplattform veröffentlichen.

In der Einführungsveranstaltung wird ein Überblick über die verschiedenen Themen des Seminars gegeben. Weiterhin werden zusätzliche Angaben zu den im Seminar geforderten Leistungen gemacht. Außerdem gibt Ihnen die Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, persönlich Fragen zu stellen. Die Teilnahme wird ausdrücklich empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Ansprechpartner:

Dr. Benjamin Schwanebeck

E-Mail: benjamin.schwanebeck@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987-4582

Geforderte Leistungen:

Abgabe einer schriftlichen Seminararbeit und mündliche Präsentation.

Erläuterungen:

Grundlage des Seminars sind wichtige Forschungsergebnisse der Internationalen Ökonomie, welche aktuelle Phänomene erklären können. Jede*r Teilnehmer*in wird ein Forschungspapier zu unterschiedlichen Aspekten der Globalisierung bearbeiten und dieses Papier im Seminar präsentieren und anschließend gemeinsam in der Gruppe diskutieren. Basierend auf der Präsentation und der allgemeinen Diskussion ist eine schriftliche Seminararbeit zum Thema anzufertigen, die den Inhalt des Papiers mit eigenen Worten erläutert und auf Basis einer weitergehenden Literaturrecherche kritisch würdigt. Die konkreten Themenblöcke werden später auf unserer Homepage und in der entsprechenden Moodle-Umgebung bekanntgegeben.

Dieses Seminar wird wie gewohnt als Blockseminar stattfinden. Die Präsenztage am 20. und 21. Juni 2024 werden aller Voraussicht nach im **FernUni Campus in Berlin** abgehalten. Genauere Informatio-

nen zu den Seminarterminen und zum konkreten Ablauf des Seminars werden wir rechtzeitig auf der Moodleplattform zu den Seminaren und Abschlussarbeiten und auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt geben.

Über eine erfolgreiche Anmeldung zum Seminar werden Sie vom Prüfungsamt informiert. Im Anschluss werden Sie durch uns im vorgesehenen Moodle-Kurs registriert. Es wird verschiedene Themenblöcke geben, die sich mit unterschiedlichen Aspekten der Globalisierungsforschung auseinandersetzen. Anhand Ihrer Präferenzen werden Sie von uns einem Themenblock zugewiesen. Die Themenwahl beginnt direkt nach der Einführungsveranstaltung in Moodle. Jeder Themenblock wird voraussichtlich von zwei bis drei Studierenden bearbeitet. In diesem Semester wird die digitale Einführungsveranstaltung, sowie die **Themenwahl und –zuteilung bereits im Februar stattfinden**. Das konkrete Forschungspapier, dass Sie zu bearbeiten haben, werden wir Ihnen nach erfolgreicher Themenwahl per Email zukommen lassen.

Es besteht die Möglichkeit in Absprachen mit den Betreuer*innen eine Vorabversion der Seminararbeit einzureichen, zu welcher sich am Termin der Präsenzveranstaltung Feedback eingeholt werden kann. Das Feedback für die vorläufige Version sowie die Präsentation können anschließend in die endgültige Version der Seminararbeit eingearbeitet werden. Die Vorabversion wird **keinen** Einfluss auf die endgültige Note haben und ist lediglich ein freiwilliges Angebot.

Bemerkungen:

Wenn Sie Fragen dazu haben, wie eine wissenschaftliche Arbeit angefertigt wird, oder Unterstützung im Englischen oder dem Umgang mit Daten brauchen, gibt es von der FernUniversität dazu unterstützende Angebote. Diese finden Sie in der **studyFIT-Umgebung**.

Makroökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Joscha Beckmann

Titel: Aktuelle Fragestellungen der Makroökonomik

Termin: 5. – 6. Juli 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 21. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31051 Makroökonomik

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

keine weiteren Voraussetzungen

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung per Telefon oder Skype wird individuell terminiert. Fragen können auch per E-Mail beantwortet werden.

Seminarvorbesprechung:

Für das Seminar wird eine Moodle-Umgebung eingerichtet. Eine zentrale verpflichtende Vorbesprechung findet nicht statt. Via Moodle wird es über Big Blue Button zu ausgewählten Terminen aber die Möglichkeit geben, Fragen zu den einzelnen Themen zu beantworten. Zudem wird eine allgemeine Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten per Video bereitgestellt. Fragen können vorab direkt an die Ansprechpartner gerichtet werden.

Ansprechpartner:

Nadine Kordt

Telefon: +49 2331 987-2640

E-Mail: nadine.kordt@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (ca.15 Seiten)
- Vortrag, mündliche Mitarbeit und (ggfls. digitale) Anwesenheit während des Seminars

Erläuterungen:

Das Seminar widmet sich aktuellen Fragestellungen der Makroökonomik. Die Themenbereiche umfassen Geldpolitik, Finanzmärkte und allgemeine makroökonomische Entwicklungen. Zusätzlich zu vorgegebenen Themen können auch eigene Themenvorschläge eingebracht werden.

Makroökonomie



Prüfer:

Dr. Michael Murach

Titel: Geldpolitische Reaktionsfunktionen in Theorie und Empirie

Termin: 2 Tage im Zeitraum 24. – 27. Juni 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 3. Juni 2024

Seminarspezifische Teilnahmevoraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Das Seminar richtet sich ausdrücklich an Studierende in Masterstudiengängen, die sich einen (ersten) Einblick in die Modellierung theoretischer und empirischer Fragestellungen am Beispiel geldpolitischer Reaktionsfunktionen erarbeiten möchten. Die Teilnahme setzt die Bereitschaft zum angeleiteten, theoretischen bzw. empirischen Arbeiten ausdrücklich voraus.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Gliederungsvorbesprechung (z.B. via Zoom) wird individuell terminiert und ist für alle Seminarteilnehmer/innen obligatorisch. Während der gesamten Bearbeitungszeit wird Betreuung bei inhaltlichen und sonstigen Fragen angeboten.

Seminarvorbesprechung:

Eine zentrale Vorbesprechung ist geplant und findet voraussichtlich nach Beginn der Bearbeitungszeit statt. Fragen und Anregungen zum Seminar können (auch vorab) direkt an die Ansprechpartner gerichtet werden. Für das Seminar wird außerdem innerhalb der Bearbeitungszeit eine Moodle-Umgebung zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner:

Für organisatorische Fragen und den empirischen Teil des Seminars

Dr. Michael Murach

Telefon: +49 2331 987-2638

E-Mail: michael.murach@fernuni-hagen.de

Für den theoretischen Teil des Seminars

Dr. Jens Fittje

Telefon: +49 2331 987-4272

E-Mail: jens.fittje@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (ca.15 Seiten), Bearbeitungszeitraum: 11. März 3. Juni 2024.
- Vortrag und mündliche Mitarbeit in der Präsenzveranstaltung.

Erläuterungen:

Das Seminarangebot richtet sich aufgrund seines Anspruchs ausdrücklich an Masterstudierende, die einen ersten Einblick in theoretische und empirische Modellierungsmöglichkeiten im Rahmen der Makroökonomie gewinnen möchten. Im Rahmen der Seminararbeit soll sowohl ein Literaturüberblick zum Thema erstellt werden als auch eigenständige, theoretische bzw. empirische Arbeiten durchgeführt werden.

Ungefähr die Hälfte der Teilnehmenden erhält eine theoretische, die andere Hälfte eine empirische Aufgabenstellung (s.u. ▶ Thema 1 oder ▶ Thema 2). Die Studierenden haben die Möglichkeit Ihre Präferenz bezüglich eines theoretischen oder empirischen Fokus Ihrer Seminararbeit zu äußern (gerne bereits im Rahmen der Anmeldung angeben). Die Seminarleitung versucht diese Präferenzen zu berücksichtigen. Da beide Themenbereiche (Theorie und Empirie) im Rahmen der Präsenzphase in etwa gleich vertreten sein sollen, entscheidet bei ungleichverteilten Präferenzen der Studierenden das Los über die zugeteilte Themenstellung.

Die erarbeiteten Ergebnisse sollen in der Präsenzphase des Seminars vorgestellt werden. Die konkreten theoretischen und empirischen Ergebnisse, die erzielt werden, stehen nicht allein im Vordergrund. Wichtiger ist, wie die Studierenden zu Ihren Ergebnissen gelangen, d.h. das Literaturstudium, das Erarbeiten einer Forschungsfrage, ggf. Datenrecherche und die Darstellung der theoretischen und empirischen Methodik im Sinne eines begründeten Vorgehens.

Das Seminar behandelt geldpolitische Reaktionsfunktionen in Theorie und Praxis. Die sogenannte Taylor-Regel ist ein prominentes Konzept, das die Studierenden möglicherweise bereits während Ihres Studiums kennengelernt haben. Es beschreibt das Zinssetzungsverhalten geldpolitischer Entscheidungsträger in Bezug auf Schlüsselvariablen wie beispielsweise die Inflationsrate und die Produktionslücke bzw. Output-Lücke.

Angedacht ist, dass *entweder* Spezifikationen einer Taylor-Regel empirisch mittels einer ökonometrischen Schätzung ermittelt werden (Thema 1; empirischer Fokus des Seminars) oder unterschiedliche Parameterwerte im Rahmen einer theoretischen Modellierung innerhalb eines dynamischen, stochastischen allgemeinen Gleichgewichtsmodells (DSGE) simuliert und evaluiert werden (Thema 2; theoretischer Fokus des Seminars).

Thema 1:

Thema 1 sieht die empirische Schätzung geldpolitischer Reaktionsfunktion (Taylor-Regel) vor. Taylor-Regeln können mit Schätzmethoden wie der Methode der kleinsten Quadrate (OLS) untersucht werden. Zu diesem Kompetenzbereich werden Hinweise zu Software (angedacht ist die Nutzung einer Probeversion von EViews) und eine Einführungsveranstaltung (innerhalb der Bearbeitungszeit) sowie Materialien angeboten.

Thema 2:

Thema 2 setzt die Bereitschaft zum eigenständigen Erarbeiten und Simulieren einfacher makroökonomischer Modelle (DSGE) voraus. Geeignete Software wird im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Ziel ist es, anhand der Taylor-Regel eine Einführung in die Modellierung und Simulation einfacher dynamischer neukeynesianischer Modelle zu geben. Dafür sollen die Teilnehmenden eigenständig Modelle erstellen und diese dann simulieren. Für die Simulation der Modelle sind Parameterwerte begründet festzulegen. Eine Einführungsveranstaltung (innerhalb der Bearbeitungszeit) und Materialien werden angeboten. Ein Unterstützungsangebot zu Theorie und Empirie besteht während der gesamten Bearbeitungszeit des Themas!

Die Ergebnisse sollen dann in der Präsenzphase des Seminars vorgestellt werden.

Mikroökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt, Prof. Dr. Bianca Rundshagen

Titel: Umweltökonomik

Termin: 20. – 22. Juni 2024

Ort: Campus Berlin

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Juli 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31041 Mikroökonomik

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31111 Mikro- und Makroökonomik oder
- 31961 Spieltheorie oder
- 32801 Environmental and Resource Economics (englischsprachiges Modul) oder
- 32531 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht

Teilnahmevoraussetzungen:

Es wird ein grundlegendes Interesse an der Mikro- und Umweltökonomik erwartet, sowie die Bereitschaft, sich mit englischsprachiger Fachliteratur auseinanderzusetzen.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Themenvergabe erfolgt über Moodle nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip. Über die Bereitstellung der Themenliste sowie der Freischaltung der Themenvergabe werden Sie in einer Begrüßungsmail informiert. Die Besprechung der Struktur der Seminararbeit erfolgt in einem individuellen Zoom-Meeting mit der Betreuungsperson. Weiteres Feedback können Sie auf Wunsch und in Absprache mit der Betreuungsperson während des Semesters erhalten. Zudem gibt es (optional) die Möglichkeit, im "peer-review" Verfahren Feedback zu einer vorläufigen Version Ihrer Seminararbeit von einer anderen Teilnehmerin oder einem Teilnehmer des Seminars zu erhalten. Für diese Person sollten Sie dann ebenfalls einen "referee report" zu deren vorläufiger Arbeit schreiben.

Seminarvorbesprechung:

Zu Beginn des Semesters findet ein Online-Begrüßungsmeeting über Zoom statt. Den Termin geben wir rechtzeitig über Moodle bekannt.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt apl. Prof. Dr. Bianca Rundshagen Telefon: +49 2331 987-4451 Telefon: +49 2331 987-4453

Geforderte Leistungen:

Die Teilnahme an der Präsenzphase ist für eine erfolgreiche Seminarteilnahme verpflichtend. Während der Präsenzphase halten Sie einen Vortrag zu dem Ihnen zugeteilten Thema. Das zugehörige Feedback können Sie dann für die finale Überarbeitung Ihrer Seminararbeit nutzen.

Die Seminararbeit geht mit 80%, die mündliche Leistung mit 20% in die Gesamtnote ein.

Erläuterungen:

Für weitere Informationen siehe

https://www.fernuni-hagen.de/mikrooekonomie/studium/seminare/index.shtml

Mikroökonomie



Prüfer:

Dr. Leanne Streekstra

Titel: Topics in game theory

Termin: 14. – 15. Juni 2024

Ort: Campus Berlin

Abgabetermin der Seminararbeit: 7. Juli 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

31041 Mikroökonomik

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

- 31111 Mikro- und Makroökonomik oder
- 31961 Spieltheorie oder
- 32801 Environmental and Resource Economics (englischsprachiges Modul) oder
- 32531 Preisbildung auf unvollkommenen Märkten und allgemeines Gleichgewicht

Teilnahmevoraussetzungen:

Es wird ein grundlegendes Interesse und idealer Weise Vorkenntnisse der Spieltheorie erwartet, sowie die Bereitschaft, sich mit englischsprachiger Fachliteratur auseinanderzusetzen. Das Seminar findet vollständig in Englischer Sprache statt und auch die Seminararbeit muss auf Englisch geschrieben werden.

We expect a basic interest in game theory and ideally some prior knowledge, as well as willingness to read research articles in English. Course language is English.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Themenvergabe erfolgt über Moodle nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip. Über die Bereitstellung der Themenliste sowie der Freischaltung der Themenvergabe werden Sie in einer Begrüßungsmail informiert. Die Besprechung der Struktur der Seminararbeit erfolgt in einem individuellen Zoom-Meeting mit der Betreuungsperson. Weiteres Feedback können Sie auf Wunsch und in Absprache mit der Betreuungsperson während des Semesters erhalten. Zudem gibt es (optional) die Möglichkeit, im "peer-review" Verfahren Feedback zu einer vorläufigen Version Ihrer Seminararbeit von einer anderen Teilnehmerin oder einem Teilnehmer des Seminars zu erhalten. Für diese Person sollten Sie dann ebenfalls einen "referee report" zu deren vorläufiger Arbeit schreiben.

Topics are allocated via a first-come-first-serve basis. You will be informed about the list of topics in a welcome email at the start of the semester. Every student is requested to get in touch with their instructor to get feedback on the planned structure of their seminar paper at least once during the semester. Additional feedback can be obtained upon request during the semester. Furthermore, we encourage each student to read a preliminary version of another seminar paper and to provide feedback

(a so-called "referee report") to the other student (the allocation of the papers among the students will be decided during the semester).

Seminarvorbesprechung:

Zu Beginn des Semesters findet ein Online-Begrüßungsmeeting über Zoom statt. Den Termin geben wir rechtzeitig über Moodle bekannt.

At the beginning of the semester, there is a welcome meeting (online via Zoom). The date will be announced at the start of the semester.

Ansprechpartner:

Leanne Streekstra, Ph.D.

E-Mail: leanne.streekstra@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987-4462

Geforderte Leistungen:

Die Teilnahme an der Präsenzphase ist für eine erfolgreiche Seminarteilnahme verpflichtend. Während der Präsenzphase halten Sie einen Vortrag zu dem Ihnen zugeteilten Thema. Das zugehörige Feedback können Sie dann für die finale Überarbeitung Ihrer Seminararbeit nutzen.

Die Seminararbeit geht mit 80%, die mündliche Leistung mit 20% in die Gesamtnote ein.

Participation in the seminar weekend is compulsory. During the seminar weekend, you will present the topic of your seminar paper (roughly 30 minutes presentation + 5 minutes discussion, but these times can still change). The feedback can be used when finalizing the seminar paper afterwards.

The seminar paper accounts for 80 percent of your final grade and the presentation for 20 percent.

Erläuterungen:

Für weitere Informationen siehe

https://www.fernuni-hagen.de/mikrooekonomie/studium/seminare/index.shtml

Wirtschaftspolitik



Prüfer:

Jun.-Prof. Dr. Matthias Westphal

Titel: Gesundheitsökonomik

Termin: Bearbeitungsbeginn: 8. März 2024;

Seminarvorträge: Als Blockseminar am 22. und 23. Juni 2024

Ort: Campus der FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsbesprechung:

Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten erste Ideen zur Umsetzung der Seminararbeit anhand einer Projektskizze vorzustellen.

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung ist in Form einer Videokonferenz für den Beginn der Bearbeitungszeit geplant. Zusätzlich finden (wie auf der Homepage angekündigt) drei Vorlesungen statt, die helfen, um aktuelle Entwicklungen in der gesundheitsökonomischen Forschung zu verstehen. Die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

Jun.-Prof. Dr. Matthias Westphal

E-Mail: matthias.westphal@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Wirtschaftspolitik



Prüfer:

Dr. Hendrik Sonnabend

Titel: Arbeitsmarktökonomik

Termin: Bearbeitungsbeginn: 4. März 2024;

Seminarvorträge: Als Blockseminar am 27. und 28. Juni 2024.

Ort: Campus der FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 27. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

– Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, erste Ideen zur Umsetzung der Seminararbeit anhand einer Projektskizze vorzustellen.

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung ist in Form einer Videokonferenz für den Beginn der Bearbeitungszeit geplant. Die Teilnahme ist freiwillig.

Ansprechpartner:

Dr. Hendrik Sonnabend

E-Mail: hendrik.sonnabend@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der ▶ Homepage des Lehr-stuhls.

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Titel: Rechtsentwicklungen des Zivilrechts - eine Analyse aktueller

Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht

Termin: 21. – 22. Juni 2024

Ort: FernUniversität Hagen, Universitätsstr. 11, Gebäude 3, Raum F009

Abgabetermin der Seminararbeit: 3. Juni 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Volkswirtschaft

- 32821 Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrecht oder
- 32881 Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft** und **Volkswirtschaft** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung der Gliederung erfolgt mit Betreuer nach vorheriger terminlicher nach Absprache.

Ansprechpartner:

Herr Dr. Michael Neufang

Telefon: +49 2331 987-2948

E-Mail: michael.neufang@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit, Vortrag, Moderation

Bemerkungen:

Gegenstand des Seminars sind aktuelle Rechtsentwicklungen aus dem Bereich des Zivilrechts. Die Teilnehmer analysieren aktuelle Entscheidungen des Wirtschaftsrechts (HGB, GWB, UWG, UrhG, MarkenG, DesignG, PatG).

Als Bearbeitungsbeginn ist der 22. April 2024 vorgesehen.

Seminarort: FernUniversität Hagen, Universitätsstr. 11, Gebäude 3, Raum F009

Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Titel: Gesellschaftsrecht

Termin: 14. Juni 2024

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 20. Mai 2024

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft

55202 Kapitalgesellschaftsrecht

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2024 nur für den **Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarvorbesprechung:

Es findet keine Vorbesprechung statt.

Ansprechpartner:

Herr Dr. Gottlieb Wick

Telefon: +49 2331 987-2360

E-Mail: gottlieb.wick@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Eigene Themenvorschläge können im Rahmen des Seminars grundsätzlich nicht bearbeitet werden. Wir bitten um Verständnis.

Bemerkungen:

Bitte nehmen Sie nach erfolgter Zuteilung Kontakt mit Herrn Dr. Wick per E-Mail auf.

Zusatzinformationen:

Die Seminarnote setzt sich jeweils zur Hälfte aus der schriftlichen und der mündlichen Seminarleistung zusammen, bei uneindeutigem Ergebnis entscheidet die mündliche Seminarleistung.